



Einladung zur Gemeindeversammlung

Donnerstag, 9. Dezember 2021, 20.00 Uhr
Pfarrkirche St. Martin, Entlebuch

1. Preisverleihung Re-Zertifizierung Energy Gold-Award
2. **Aufgaben- und Finanzplan 2022-2025 und Budget 2022**
 - 2.1. Kenntnisnahme Bericht Controllingkommission
 - 2.2. Kenntnisnahme Aufgaben- und Finanzplan 2022-2025
 - 2.3. Genehmigung Budget 2022 mit Steuerfuss
3. **Änderung Gemeindeordnung**
4. **Orientierung Stand Planung Schulraumerweiterung**
5. **Ehrungen**
6. **Verschiedenes, Umfrage**

Hinweise zu Corona-Massnahmen, Stimmregister und Aktenauflage

Gemeindeversammlungen sind von der Beschränkung der Personenzahl sowie von der Zertifikatspflicht ausgenommen. Es sind jedoch entsprechende Schutzvorkehrungen zu treffen. Zur Einhaltung der vom Kanton vorgegebenen Corona-Massnahmen hat der Gemeinderat eine generelle **Maskenpflicht für die Gemeindeversammlung** beschlossen. Die Schutzmasken sind von den Versammlungsteilnehmenden selbst mitzubringen. Bei Bedarf stellt die Gemeinde eine Schutzmaske zur Verfügung. Zudem sind Abstandsvorschriften einzuhalten. Wir weisen darauf hin, dass Personen, die sich krank oder unwohl fühlen, der Versammlung fernbleiben.

Stimmberechtigt sind alle stimmfähigen Schweizerinnen und Schweizer ab erfülltem 18. Altersjahr, welche spätestens 5 Tage vor dem Versammlungstag in der Gemeinde Entlebuch ihren Wohnsitz gesetzlich geregelt haben und nicht wegen dauernder Urteilsunfähigkeit unter umfassender Beistandschaft stehen oder durch eine vorsorgebeauftragte Person vertreten werden. Die Stimmberechtigten können das Stimmregister einsehen.

Die den Traktanden zugrundeliegenden Akten liegen während 16 Tagen vor der Gemeindeversammlung den Stimmberechtigten auf der Gemeindekanzlei Entlebuch zur Einsichtnahme auf (§ 22 Stimmrechtsgesetz). Interessierte Bürgerinnen und Bürger können auf der Gemeindeverwaltung detaillierte Unterlagen zu den Traktanden beziehen. Diese sind auch auf der Homepage www.entlebuch.ch verfügbar.

Parteiversammlungen

Die Mitte: Freitag, 26. November 2021, 20.00 Uhr, im Restaurant Bahnhofli
FDP: Dienstag, 16. November 2021, 20.00 Uhr, Businesspark Aentlebuch
SVP: Montag, 22. November 2021, 19.30 Uhr, Emscha-Forum

Traktandum 1

Preisverleihung Re-Zertifizierung Energy Gold-Award

Die Gemeinde Entlebuch ist seit 25. September 2017 Trägerin des European Energy Award@GOLD (EEA-Gold). Im Rahmen des Re-Audits hat EnergieSchweiz respektive der Trägerverein Energiestadt bestätigt, dass die Gemeinde Entlebuch die anspruchsvollen Bedingungen dieser höchsten europäischen Auszeichnung in diesem Bereich wiederum erfüllt.

Die Auszeichnung wird im Rahmen der internationalen Veranstaltung vom 4./5. November 2021 in Ravensburg (D) durch die Dachorganisation «Association European Energy Award» in Zusammenarbeit mit dem Trägerverein Energiestadt verliehen. Entlebuch ist damit nebst der Stadt Luzern nach wie vor die einzige Gemeinde im Kanton, welche über dieses Zertifikat verfügt.

Entlebuch wird damit zum zweiten Mal als „Energiestadt Gold“ zertifiziert. Für den Gemeinderat und die Energie- und Umweltkommission ist es ein Ansporn, auch weiterhin eine ehrgeizige Energiestrategie zu verfolgen. Zahlreiche zukunftsweisende Massnahmen und Projekte wurden in den letzten vier Jahren umgesetzt, weitere sind in Planung. Wir konnten damit die Bewertung im Vergleich zur letzten Beurteilung gar noch verbessern. Trotzdem muss das Engagement weiter verstärkt werden. Dass die Entlebucher Bevölkerung hinter dem Energiestadt Gold-Label und dem Engagement steht, hat sie im Rahmen der Bevölkerungsbefragung vom vergangenen Juni klar bestätigt. So haben die Umfrageteilnehmenden bezüglich Einsatz der Finanzen festgehalten, dass diese grundsätzlich so eingesetzt werden wie bis anhin, wobei am ehesten etwas mehr in Bildung und Jugend, Sport, Kultur, Freizeit, Tourismus und erneuerbare Energien investiert werden soll.

Die Re-Zertifizierung mit dem European Energy Award@GOLD (EEA-Gold) für die Jahre 2021-2025 wird an der Gemeindeversammlung bestätigt und gewürdigt. Der Gemeinderat möchte dabei der Bevölkerung Danke sagen und diese animieren, weiterhin sorgfältig mit unserer Energie umzugehen, erneuerbare Energien zu nutzen und die Natur und unsere schöne Landschaft behutsam zu behandeln.

Traktandum 2

Aufgaben- und Finanzplan 2022-2025 und Budget 2022

Vorbemerkungen zum Budget

Das Budget 2022 wurde nach dem neuen Finanzhaushaltgesetz (FHGG) erstellt, welches nun seit 3 Jahren für die Rechnungslegung der Gemeinden massgebend ist. Die Aufgabenbereiche haben sich bisher bewährt und bleiben bis auf kleine interne Verschiebungen unverändert:

<i>Aufgabenbereich:</i>	<i>Zuständigkeit:</i>
10 Politik, Wirtschaft	Gemeindepräsidentin Vreni Schmidlin-Brun
15 Kultur, Freizeit	Gemeinderätin Petra Renggli Hodel
20 Bildung	Gemeinderätin Petra Renggli Hodel
25 Bau, Infrastruktur, Verkehr	Gemeindeammann Robert Vogel
30 Finanzen	Gemeindeammann Robert Vogel
35 Soziales	Sozialvorsteher Joe Herzog
40 Energie, Umwelt	Gemeinderätin Tanja Bieri-Baumeler
45 Sicherheit	Gemeinderätin Tanja Bieri-Baumeler

Die acht Aufgabenbereiche zeigen den politischen Leistungsauftrag und die dazu notwendigen Finanzen mit der Erfolgsrechnung und der Investitionsrechnung (inklusive Planjahre). Die Stimmberechtigten genehmigen mit der Zustimmung zum Budget die entsprechenden Leistungsaufträge und Globalbudgets sowie den dazu notwendigen Steuerfuss.

Das Budget 2022 weist in der Erfolgsrechnung einen Ertragsüberschuss von CHF 151'819.40 aus. Die Investitionsrechnung beinhaltet Ausgaben von CHF 5'939'200.00 und Nettoinvestitionen von CHF 5'286'600.00. Das Budget beruht auf einem Steuerfuss von 2.10 Einheiten (wie Vorjahr).

Aufgaben- und Finanzplan 2022-2025

Planungsgrundlagen

Das Budget 2022 und der Aufgaben- und Finanzplan 2022–2025 wurden gestützt auf die Vorgaben des Kantons und eigenen Erfahrungszahlen erstellt.

	Budget 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
Veränderung Personalaufwand	0.50 %	1.00 %	1.00 %	1.00 %
Teuerung Sach- und übriger Betriebsaufwand	0.00 %	0.00 %	0.00 %	0.00 %
Veränderung Transferleistungen	0.50 %	0.50 %	0.50 %	0.50 %
Zinssätze für Neukredite	0.75 %	0.85 %	0.95 %	1.05 %
Zinssätze für interne Zinsverrechnungen	2.00 %	2.00 %	2.00 %	2.00 %
Zinssätze für Spezialfinanzierungen (intern)	0.75 %	0.75 %	0.75 %	0.75 %
Steuerentwicklung natürliche Personen	2.00 %	2.00 %	2.00 %	2.00 %
Steuerentwicklung juristische Personen	2.00 %	2.00 %	2.00 %	2.00 %
Steuerfuss	2.10	2.10	2.10	2.10
Wachstum Wohnbevölkerung	0.40 %	0.50 %	0.60 %	0.70 %

Steuerfuss

Im Zusammenhang mit der Umverteilung von Kosten zwischen Kanton und Gemeinden gemäss Aufgaben- und Finanzreform 18 (AFR 18) wurde der Gemeinde-Steuerfuss ab dem Rechnungsjahr 2020 um eine 1/10 Einheit auf 2.10 Einheiten gesenkt. Der Gemeinderat erachtet einen stabilen Steuerfuss im Sinne der Kontinuität als wichtig. Der Steuerfuss soll beibehalten werden. Das Budget 2022 wurde daher wiederum mit einem Steuerfuss von 2.10 Einheiten erstellt.

Coronavirus COVID-19

Die kantonale Finanzaufsicht Gemeinden stellt im Zusammenhang mit den Budgetvorgaben 2022 fest, dass im Hinblick auf die Folgen des Lockdowns bei den Gemeinden kein einheitliches Bild ersichtlich ist. So sind beispielsweise die Tourismusbranche und der Dienstleistungssektor von der Corona-Krise anders betroffen als das Baugewerbe und die Industrie. Auch haben weitere Einflussfaktoren die Wirtschaft beeinflusst (Materialverknappung, Unwetter usw.).

Der Gemeinderat hat bei der Budgetplanung allfällige Folgen für den Finanzhaushalt der Gemeinde beraten. Die erwarteten Steuererträge liegen aus heutiger Sicht im Bereich des Budgets. Die Steuerkraft in der Gemeinde Entlebuch wird als stabil und ausgeglichen beurteilt. Langfristige Auswirkungen auf die Gemeinde sind nach wie vor nur schwierig abzuschätzen. Analog zur Beurteilung im vergangenen Jahr werden laufende und notwendige Ausgaben weitergeführt sowie geplante und finanzierbare Investitionen vorangetrieben und nicht zurückgestellt. Damit kann die öffentliche Hand (Kanton und Gemeinden) im Rahmen ihrer Möglichkeiten dazu beitragen, die wirtschaftliche Stimmung positiv zu beeinflussen.

Investitionsplanung

Für die Planung der Investitionen führt der Gemeinderat eine Liste mit den heute bekannten oder geplanten Projekten der nächsten Jahre. Die Überarbeitung dieser Liste erfolgt jährlich im Rahmen des Budgetprozesses und der Rechnungsablage. Folgende Projekte sind aktuell:

Bereich:	Projekt, Aufgabe:	Realisierung:
10	Digitale Geschäftsverwaltung	2022-2023
20	Ersatz Schulbus	2024
25	Ortsplanung	2017-2023
25	Gemeindesaal Port	2021-2024
25	Schulraumerweiterung Pfrundmatt	2020-2024
25	Sanierung Lagerhaus Pfrundmatt	2024
25	Schulraumerweiterung Bodenmatt	2021-2023
25	Neubau Gemeindeverwaltung	2019-2023
25	Neubau Werkhof	2021-2024
25	Sanierung Glaubenbergstrasse (Marktplatz bis Verzweigung)	2020-2023
25	Umstellung Strassenbeleuchtung auf LED	2022
25	Sanierungen Gemeinde-/Güterstrassen	jährlich
25	Platzgestaltung Kirche Süd/BR-Zemp-Denkmal	2020-2021
25	Marktplatz, Platzgestaltung	2021-2023
25	Sanierung Aufbahrungshalle und Friedhof	2020-2024
25	Platzgestaltung Bahnhofareal	2020-2024
25	Beitrag an Wasserversorgungen	2020-2024
25	Anschluss Schulhaus Ebnet an Fernheizung	2022
25	Kanalisation Gfellen-Finsterwald	2019-2023
25	Kanalisationserneuerungen, Anschlussgebühren	jährlich
25	Investitionen ARA-Verband (Klärbecken, Leitung)	jährlich
30	Sanierung Martinshof Glaubenbergstrasse 8 (Finanzvermögen)	2022-2024
40	Energiestadt Massnahmen	jährlich
40	Wanderweg Glaubenbergpass	2019-2023
45	Material- und Pionierfahrzeug Feuerwehr	2022-2023
45	Sanierung Scheibenstand	2023-2024

Der Gemeinderat hat sich eingehend mit den laufenden Projekten, den künftig erwarteten Aufgaben und der finanziellen Tragbarkeit befasst. Die vorstehende Auflistung zeigt, dass in den nächsten Jahren erhebliche Investitionen geplant sind. Die Investitionen sind notwendig und vertretbar. Die Pro-Kopf-Verschuldung wird kurzfristig ansteigen, gemäss Prognose ab 2025 jedoch wieder zurück gehen.

Investitionsrechnung (IR) 2022 nach Aufgabenbereichen

	Rechnung 2020	Budget 2021	Budget 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025	
Netto-Investitionen	1'691'908.40	4'608'000.00	5'286'600.00	5'390'000	4'405'000	950'000	
Total	Ausgaben	3'311'670.40	5'258'000.00	5'939'200.00*	6'610'000**	4'925'000**	1'150'000**
	Einnahmen	1'619'762.00	650'000.00	652'600.00	1'220'000	520'000	200'000
Aufgabenbereich							
	Ausgaben	145'241.45	0.00	0.00	0	0	0
15 Kultur, Freizeit	Einnahmen	0.00	0.00	0.00	0	0	0
	Nettoinvestitionen	145'241.45	0.00	0.00	0	0	0
	Ausgaben	0.00	0.00	0.00	0	80'000	0
20 Bildung	Einnahmen	0.00	0.00	0.00	0	0	0
	Nettoinvestitionen	0.00	0.00	0.00	0	80'000	0
	Ausgaben	2'721'527.70	5'214'000.00	5'752'000.00	6'610'000	4'745'000	1'150'000
25 Bau, Infrastruktur, Verkehr	Einnahmen	1'415'097.40	650'000.00	570'000.00	1'220'000	520'000	200'000
	Nettoinvestitionen	1'306'430.30	4'564'000.00	5'182'000.00	5'390'000	4'225'000	950'000
	Ausgaben	444'901.25	44'000.00	187'200.00	0	100'000	0
45 Sicherheit	Einnahmen	204'664.60	0.00	82'600.00	0	0	0
	Nettoinvestitionen	240'236.65	44'000.00	104'600.00	0	100'000	0

* Beschluss / ** Kenntnisnahme

Investitionsrechnung (IR) 2022 nach Kostenarten (gestufte Investitionsrechnung)

Kostenarten	Rechnung 2020	Budget 2021	Budget 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
50 Sachanlage	2'487'219.75	5'113'000.00	5'582'200.00	6'440'000	4'780'000	1'050'000
51 Investitionen auf Rechnung Dritter	680'000.00	0.00	0.00	170'000	145'000	100'000
52 Immaterielle Anlagen	0.00	0.00	0.00	0	0	0
54 Darlehen	0.00	0.00	0.00		0	0
55 Beteiligungen und Grundkapitalien	0.00	0.00	0.00	0	0	0
56 Eigene Investitionsbeiträge	144'450.65	145'000.00	357'000.00	0	0	0
57 Durchlaufende Investitionsbeiträge	0.00	0.00	0.00	0	0	0
59 Übertrag an Bilanz	1'619'762.00	0.00	0.00	0	0	0
Investitionsausgaben (-)	4'931'432.40	5'258'000.00	5'939'200.00	6'610'000	4'925'000	1'150'000
60 Übertragung von Sachanlagen in das Finanzvermögen	29'795.15	0.00	0.00	800'000	300'000	0
61 Rückerstattungen	680'000.00	120'000.00	0.00	0	0	0
62 Übertragung immaterielle Anlagen in das Finanzvermögen	0.00	0.00	0.00	0	0	0
63 Investitionsbeiträge für eigene Rech- nung	909'966.85	530'000.00	652'600.00	420'000	220'000	200'000
64 Rückzahlung von Darlehen	0.00	0.00	0.00	0	0	0
65 Übertragung von Beteiligungen in das Finanzvermögen	0.00	0.00	0.00	0	0	0
66 Rückzahlung eigener Investitionsbei- träge	0.00	0.00	0.00	0	0	0
67 Durchlaufende Investitionsbeitrag	0.00	0.00	0.00	0	0	0
69 Übertrag an Bilanz	3'311'670.40	0.00	0.00	0	0	0
Investitionseinnahmen (+)	4'931'432.40	650'000.00	652'600.00	1'220'000	520'000	200'000
Nettoinvestitionen	0.00	4'608'000.00	5'286'600.00	5'390'000	4'405'000	950'000

Davon Spezialfinanzierungen (SF)

Investitionsausgaben	Rechnung 2020	Budget 2021	Budget 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
25 Abwasserbeseitigung (SF)	431'510.20	844'000.00	812'000.00	700'000	350'000	350'000
25 Fernwärmebetrieb (SF)	-	-	-	-	-	-
40 Abfallbewirtschaftung (SF)	-	-	-	-	-	-
45 Feuerwehr (SF)	444'901.25	44'000.00	187'200.00	-	-	-
Total Investitionsausgaben (+)	876'411.45	888'000.00	999'200.00	700'000	350'000	350'000

Investitionseinnahmen	Rechnung 2020	Budget 2021	Budget 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
25 Abwasserbeseitigung (SF)	-373'304.40	-400'000.00	-300'000.00	-400'000	-200'000	-200'000
25 Fernwärmebetrieb (SF)	-199'400.00	-130'000.00	-170'000.00	-20'000	-20'000	-
40 Abfallbewirtschaftung (SF)	-	-	-	-	-	-
45 Feuerwehr (SF)	-204'664.60	-	-82'600.00	-	-	-
Total Investitionseinnahmen (-)	-777'369.00	-530'000.00	-552'600.00	-420'000	-220'000	-200'000

Sonderkreditkontrolle

Bezeichnung	Beschluss	Bruttokredit	Voraussichtl beanspr. bis 31.12.2022	Budget 2022		Kreditkontrolle		Bemerkungen
				Ausgaben	Einnahmen	beanspr. bis 31.12.2022	Verfügbar ab 01.1.2023	
Strassenraum- und Platzgestaltung	03.12.2013	975'000.00						
Zusatzkredit	10.12.2019	350'000.00						
Total Kredit		1'325'000.00	1'445'000.00	-	-	1'445'000.00	-120'000.00	Abrechnung 2022
Einstellhalle Pfrundmatt	25.06.2019	1'005'000.00	1'005'000.00	-	-	1'005'000.00		Abrechnung 2022
Schulhausplatz Pfrundmatt	25.06.2019	721'000.00	766'000.00	-	-	766'000.00	-45'000.00	Abrechnung 2022
Marktplatz	31.03.2019	1'280'000.00	315'000.00	500'000.00	-	815'000.00	465'000.00	
Gemeindeverwaltung	20.10.2019	3'500'000.00	1'230'000.00	1'700'000.00	-	2'930'00.00	570'000.00	
ARA-Leitung Gfellen-Finsterwald	28.06.2020	750'000.00	85'000.00	350'000.00	-	435'000.00	315'000.00	
Schulraumerweite- rung Bodenmatt	Frühl. 2022	1'800'000.00	70'000.00	850'000.00	-	920'000.00	880'000.00	Abstimmung Frühling 2022
Schulraumerweite- rung Pfrundmatt	Frühl. 2023	2'500'000.00	70'000.00	100'000.00	-	170'000.00	2'330'000.00	Abstimmung Frühling 2023
Gemeindesaal Port	Frühl. 2022	2'600'000.00	-	700'000.00	-	700'000.00	1'900'000.00	Abstimmung Frühling 2022
Neubau Werkhof	Herbst 22	1'700'000.00	-	200'000.00	-	200'000.00	1'500'000.00	Abstimmung Herbst 2022
Total Ausgaben / Einnahmen				4'400'000.00	0.00			
Mehrausgaben / Mehreinnahmen				0.00	4'400'000.00			
Passivierung Einnahmen				0.00				
Aktivierung Ausgaben					4'400'000.00			
Kontrolle (muss Null geben)				0.00	0.00			

Erfolgsrechnung (ER) 2022 nach Aufgabenbereichen

		Rechnung 2020	Budget 2021	Budget 2022	Abw. %	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
Ertragsüberschuss		3'476'205.72	221'283.35	151'819.40*	-31.39	807'000**	555'000**	342'000**
Total	Aufwand	24'912'209.22	25'889'559.50	27'130'997.60	4.80	26'966'000	27'385'000	27'736'000
	Ertrag	28'388'414.94	26'110'842.85	27'282'817.00	4.49	27'773'000	27'940'000	28'078'000
Aufgabenbereich								
10 Politik, Wirtschaft	Aufwand	2'094'861.63	2'051'960.25	2'371'934.05	15.59	2'298'000	2'317'000	2'332'000
	Ertrag	1'740'102.40	1'596'709.60	1'935'100.00	21.19	1'945'000	1'953'000	1'963'000
	Globalbudget	354'759.23	455'250.65	436'834.05	-4.05	353'000	364'000	369'000
15 Kultur, Freizeit	Aufwand	372'041.61	409'623.05	461'689.40	12.71	464'000	466'000	468'000
	Ertrag	612.00	2'700.00	2'700.00	0.00	3'000	3'000	3'000
	Globalbudget	371'429.61	406'923.05	458'989.40	12.80	461'000	463'000	465'000
20 Bildung	Aufwand	9'227'761.94	9'671'589.90	10'151'447.35	4.96	10'138'000	10'145'000	10'234'000
	Ertrag	5'211'939.63	5'186'425.95	5'443'483.80	4.96	5'469'000	5'495'000	5'522'000
	Globalbudget	4'015'822.31	4'485'163.95	4'707'963.55	4.97	4'669'000	4'650'000	4'712'000
25 Bau, Infrastruktur, Verkehr	Aufwand	5'867'407.28	6'184'616.15	6'432'861.75	4.01	6'326'000	6'640'000	6'817'000
	Ertrag	5'409'215.87	4'187'059.35	4'320'781.75	3.19	4'334'000	4'347'000	4'359'000
	Globalbudget	458'191.41	1'997'556.80	2'112'080.00	5.73	1'992'000	2'293'000	2'458'000
30 Finanzen	Aufwand	647'161.74	719'845.50	746'862.25	3.75	782'000	816'000	843'000
	Ertrag	14'215'398.59	13'681'700.00	14'067'000.00	2.82	14'493'000	14'608'000	14'693'000
	Globalbudget	-13'568'236.85	-12'961'854.50	-13'320'137.75	2.76	-13'711'000	-13'792'000	-13'850'000
35 Soziales	Aufwand	5'166'043.92	5'219'458.25	5'284'142.10	1.24	5'295'000	5'329'000	5'357'000
	Ertrag	579'228.02	190'654.70	222'886.45	16.91	223'000	224'000	224'000
	Globalbudget	4'586'815.90	5'028'803.55	5'061'255.65	0.65	5'072'000	5'105'000	5'133'000
40 Energie, Umwelt	Aufwand	617'181.50	687'135.20	724'369.55	5.42	702'000	704'000	707'000
	Ertrag	449'926.23	456'174.45	479'771.00	5.17	482'000	483'000	485'000
	Globalbudget	167'255.27	230'960.75	244'598.55	5.90	220'000	221'000	222'000
45 Sicherheit	Aufwand	919'749.60	945'331.20	957'691.15	1.31	961'000	968'000	978'000
	Ertrag	781'992.20	809'418.80	811'094.00	0.21	824'000	827'000	829'000
	Globalbudget	137'757.40	135'912.40	146'597.15	7.86	137'000	141'000	149'000

* Beschluss / ** Kenntnisnahme

Spezialfinanzierungen (SF) (Verbuchung vor Abschluss)

Der Ausgleich der Spezialfinanzierungen findet vor dem Abschluss statt. Die Ergebnisse sind folglich im Gesamtergebnis nicht enthalten und sind deshalb gemäss untenstehender Aufstellung abzubilden:

	Rechnung 2020	Budget 2021	Budget 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
25 Abwasserbeseitigung (SF)	138'138.15	62'000.00	16'000.00	8'000	-5'000	-9'000
25 Fernwärmebetrieb (SF)	-153'861.67	-208'700.00	-173'200.00	-19'000	-17'000	-17'000
40 Abfallbewirtschaftung (SF)	1'893.52	-5'000.00	-10'000.00	-11'000	-12'000	-12'000
45 Feuerwehr (SF)	19'619.49	3'800.00	-3'300.00	-13'000	-18'000	-5'000
Gesamttotal	5'789.49	-147'900.00	-170'500.00	-35'000	-52'000	-43'000

Erfolgsrechnung (ER) 2022 nach Sachgruppengliederung (gestufter Erfolgsausweis)

	Rechnung 2020	Budget 2021	Budget 2022	Abw. %	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
30 Personalaufwand	7'671'151.80	8'022'800.00	8'309'400.00	3.57	8'393'000	8'477'000	8'562'000
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	2'768'154.23	3'126'600.00	3'441'100.00	10.06	3'242'000	3'223'000	3'193'000
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	1'173'500.92	1'233'300.00	1'228'500.00	-0.39	1'246'000	1'482'000	1'627'000
35 Einlagen Fonds, Spez.finanz.	189'827.76	83'162.10	29'954.95	-63.98	33'000	46'000	52'000
36 Transferaufwand	7'300'198.56	7'500'891.30	7'687'100.00	2.48	7'709'000	7'677'000	7'716'000
37 Durchlaufende Beiträge	0.00	10'000.00	10'000.00	0.00	10'000	10'000	10'000
39 Interne Verrechnungen	5'416'999.84	5'488'406.10	6'025'942.65	9.79	6'127'000	6'231'000	6'313'000
Total Betrieblicher Aufwand	24'519'833.11	25'465'159.50	26'731'997.60	4.97	26'760'000	27'146'000	27'473'000
40 Fiskalertrag	8'326'442.54	7'727'000.00	8'140'000.00	5.34	8'365'000	8'552'000	8'773'000
41 Regalien und Konzessionen	135'167.95	153'500.00	148'200.00	-3.45	149'000	150'000	151'000
42 Entgelte	2'367'712.63	1'881'600.00	1'946'700.00	3.46	1'947'000	1'947'000	1'947'000
43 Verschiedene Erträge	0.00	0.00	0.00	0.00	0	0	0
45 Entnahmen Fonds, Spezialf.	182'673.42	251'627.40	219'735.55	-12.67	230'000	230'000	230'000
46 Transferertrag	9'412'785.36	9'475'909.35	9'650'738.80	1.84	9'819'000	9'690'000	9'521'000
47 Durchlaufende Beiträge	0.00	10'000.00	10'000.00	0.00	10'000	10'000	10'000
49 Int. Verrechnungen, Umlagen	5'416'999.84	5'488'406.10	6'025'942.65	9.79	6'129'000	6'237'000	6'324'000
Total Betrieblicher Ertrag	25'841'781.74	24'988'042.85	26'141'317.00	4.62	26'649'000	26'816'000	26'956'000
Ergebnis aus betr. Tätigkeit	1'321'948.63	-477'116.65	-590'680.60	23.80	-111'000	-330'000	-517'000
34 Finanzaufwand	317'882.11	349'900.00	324'500.00	-7.26	206'000	239'000	265'000
44 Finanzertrag	2'048'812.20	624'900.00	643'600.00	2.99	626'000	626'000	626'000
Ergebnis aus Finanzierung	1'730'930.09	275'000.00	319'100.00	16.04	420'000	387'000	361'000
Operatives Ergebnis	3'052'878.72	-202'116.65	-271'580.60	34.37	309'000	57'000	-156'000
38 Ausserordentlicher Aufwand	74'494.00	74'500.00	74'500.00	0.00	0	0	0
39 Ausserordentlicher Ertrag	497'821.00	497'900.00	497'900.00	0.00	498'000	498'000	498'000
Ausserordentliches Ergebnis	423'327.00	423'400.00	423'400.00	0.00	498'000	498'000	498'000
Gesamtergebnis	3'476'205.72	221'283.35	151'819.40	-31.39	807'000	555'000	342'000

Geldflussrechnung

	Rechnung 2020	Budget 2021	Budget 2022
Betriebliche Tätigkeit (operative Tätigkeit)			
Jahresergebnis Erfolgsrechnung	3'476'205.72	221'283.35	151'819.40
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	1'376'507.92	1'440'600.00	1'442'600.00
Abnahme (+) / Zunahme (-) Forderungen	-380'401.29		
Abnahme/Zunahme Aktive Rechnungsabgrenzung	-27'170.20		
Abnahme/Zunahme Vorräte, angefangene Arbeiten			
Wertberichtigungen VV, Gewinne VV			
Übriger Finanzaufwand/Finanzertrag (geldunwirksam)	-18'935.30	-20'000.00	-18'000.00
Wertberichtigungen auf Finanzanlagen (n.r.)			
Verluste/Gewinne auf Finanzanlagen (realisiert)			
Wertberichtigungen/Wertaufholungen Sachanlagen. FV	9'163.25	9'200.00	9'200.00
Verluste/Gewinne auf Sachanlagen FV (realisiert)	-1'419'517.05		
Zunahme/Abnahme Laufende Verbindlichkeiten	-1'027'496.24		
Zunahme/Abnahme Passive Rechnungsabgrenzungen	11'639.85		
Bildung/Auflösung Rückstellungen der ER			
Einlagen/Entnahmen Fonds und Spezialfinanzierungen FK und EK	7'154.34	-168'465.30	-189'780.60
Zins und Amortisation PK-verpflichtung/Entnahmen EK	-423'327.00	-423'400.00	-423'400.00
Aktivierung Eigenleistungen, Bestandesveränderung			
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit (Cashflow)	1'583'824.00	1'059'218.05	972'438.80
Investitionstätigkeit ins Verwaltungsvermögen			
Investitionsausgaben Verwaltungsvermögen	-3'311'670.40	-4'009'000.00	-5'939'200.00
Investitionseinnahmen Verwaltungsvermögen	1'619'762.00	3'359'000.00	652'600.00
Saldo der Investitionsrechnung (Nettoinvestitionen)	-1'691'908.40	-650'000.00	-5'286'600.00
Abnahme/Zunahme Aktive Rechnungsabgrenzungen IR			
Zunahme/Abnahme Passive Rechnungsabgrenzungen. IR			
Bildung/Auflösung Rückstellungen der IR			
Aktivierung Eigenleistungen			
Geldfluss aus Investitionstätigkeit ins VV	-1'691'908.40	-650'000.00	-5'286'600.00
Anlagetätigkeit ins Finanzvermögen			
Abnahme/Zunahme Finanzanlagen FV	-672'015.00		
Marktwertanpassungen/WB auf Finanzanlagen (n.r.)			
Gewinne/Verluste auf Finanzanlagen (realisiert)			
Abnahme/Zunahme Sachanlagen FV	1'849'074.00		
Wertaufholungen/WB Sachanlagen FV (n.r.)	-9'163.25	-9'200.00	-9'200.00
Gewinne/Verluste auf Sachanlagen FV (realisiert)	1'419'517.05		
Geldfluss aus Anlagetätigkeit Finanzvermögen	2'587'412.80	-9'200.00	-9'200.00
Geldfluss aus Investitionstätigkeit ins VV	-1'691'908.40	-650'000.00	-5'286'600.00
Geldfluss aus Anlagetätigkeit ins Finanzvermögen	2'587'412.80	-9'200.00	-9'200.00
Geldfluss aus Investitions- und Anlagetätigkeit	895'504.40	-659'200.00	-5'295'800.00
Finanzierungstätigkeit			
Zunahme/Abnahme Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	1'900'000.00		
Zunahme/Abnahme Langfristige Finanzverbindlichkeiten	-4'172'500.00		
Abnahme/Zunahme Kontokorrentguthaben mit Dritten	46'836.51		
Zunahme/Abnahme Kontokorrentschulden mit Dritten	846'977.93		
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	-1'378'685.56		
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit (Cashflow)	1'583'824.00	1'059'218.05	972'438.80
Geldfluss aus Investitions- und Anlagetätigkeit	895'504.40	-659'200.00	-5'295'800.00
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	-1'378'685.56		
Veränderung Flüssige Mittel (= Fonds Geld)	1'100'642.84	400'018.05	-4'323'361.20
Kontrollrechnung			
Stand flüssige Mittel per 31.12.	6'236'621.97		
Stand flüssige Mittel per 1.1.	-5'135'979.13		
Zunahme (+) / Abnahme (-) Flüssige Mittel	1'100'642.84		

Finanzkennzahlen

	Soll	Rechnung 2020	ergänzendes Budget 2021	Budget 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
Selbstfinanzierungsgrad	-	261.1%	37%	20%	29%	36%	159%
Selbstfinanzierungsgrad Ø 5 J.	>= 80%*	170.5%	-	51%	-	-	-
Selbstfinanzierungsanteil	>=10%*	19.3%	5.8%	4.9%	7.3%	7.2%	6.9%
Zinsbelastungsanteil	<4%	06.0%	0.8%	0.8%	0.9%	1.1%	1.2%
Kapitaldienstanteil	<15%	6.6%	7.7%	7.5%	7.6%	8.9%	9.6%
Nettoverschuldungsquotient	<150%	10.9%	30%	68%	99%	124%	119%
Nettoschuld je Einwohner/in	<870	374	999	2'297	3'449	4'287	4'084
Nettoschuld / Einw. ohne SF	<2'450	730	2'702	3'831	4'864	5'636	5'364
Bruttoverschuldungsanteil	<200%	101.2%	124.4%	143.0%	160.1%	171.5%	168.0%

*Der Sollwert ist nur massgebend, wenn die Nettoschuld pro Einwohner mehr als das kantonale Mittel beträgt.

Beurteilung der Finanzkennzahlen für die Gemeinde Entlebuch

Die kantonalen Richtwerte zum Selbstfinanzierungsgrad (5-Jahres-Durchschnitt), Selbstfinanzierungsanteil sowie zur Nettoschuld je Einwohner können durch die vorgesehenen Investitionen vorübergehend nicht eingehalten werden. Dies sind insbesondere Auswirkungen der geplanten Investitionen in den kommenden Jahren. Die im Aufgaben- und Finanzplan berücksichtigten Investitionen sind notwendig, die erwarteten Ausgaben vorsichtig berechnet und in der geplanten Höhe vertretbar. Gemäss Prognose werden sich die Finanzkennzahlen ab 2025 wieder erholen. Aus Sicht des Gemeinderates drängen sich daher vorläufig keine Korrekturmassnahmen auf.

Aufgabenbereiche

Auf den nachfolgenden Seiten sind die Erläuterungen zu den acht Aufgabenbereichen zu finden. Der **Leistungsauftrag** sowie das **Globalbudget** der Erfolgsrechnung und der Investitionsrechnung für das Budgetjahr werden durch die Stimmberechtigten mit der Zustimmung zum Budget genehmigt. Die Angaben zur Entwicklung der Finanzen (Erfolgsrechnung und Investitionsrechnung) werden zur Kenntnisnahme durch die Stimmberechtigten vorgelegt. Die weiteren Angaben dienen zur Information (Bezug zur Strategie und zum Legislaturprogramm, Lagebeurteilung, Chancen-/Risiken, Massnahmen und Projekte, Messgrössen, Indikatoren und Erläuterungen zu den Finanzen).

Leistungsauftrag*

Der Aufgabenbereich Politik, Wirtschaft umfasst die Leistungsgruppen

- Politische Führung
- Verwaltung
- Wirtschaft

Die politischen Behörden setzen die Ziele, leiten die notwendigen Problemlösungsprozesse ein und sorgen dafür, dass der Souverän entscheiden kann und die Entscheide korrekt umgesetzt werden. Der Gemeinderat führt die Verwaltung, vollzieht die Aufgaben, welche in den Zuständigkeitsbereich des Gemeinderats als Exekutive fallen und fasst die notwendigen Beschlüsse. Die Wahlen und Abstimmungen werden rechtzeitig organisiert und die Entscheide entsprechend publiziert. Die Gemeinde unterstützt und pflegt Kontakte zu Gewerbe, Industrie und Landwirtschaft.

Bezug zur Strategie und zum Legislaturprogramm

- Die Gemeinde verfügt über langfristig tragfähige Gemeindestrukturen und optimiert die Aufgaben- und Pensenverteilung innerhalb des Gremiums.
- Die Gemeindeverwaltung ist effizient organisiert und erbringt kundenorientierte Dienstleistungen. Mitarbeitende werden in Entscheidungsprozesse einbezogen.
- Der Gemeinderat unterstützt Vorhaben für die Erhaltung und Schaffung von Arbeitsplätzen und pflegt den Kontakt zur Landwirtschaft, zum Gewerbe, zur UBE, zur Region Luzern West und zur Wirtschaftsförderung.

Lagebeurteilung

(Angaben zum aktuellen Umfeld, Chancen und Risiken, Schlussfolgerungen)

Die Gemeinde Entlebuch ist gut positioniert und erfüllt ihre Aufgaben zeitgemäss und bedarfsgerecht. Mit einer flexibleren Zuteilung der Aufgaben im Gemeinderat, insbesondere bei allfälligen Demissionen, kann situationsgerecht und zukunftsorientiert gesteuert werden. Die Gemeindeverwaltung steht personell solide da. Zur Aufrechterhaltung des notwendigen Personalbedarfs werden entsprechende Lehrstellen angeboten. Mit dem Einzug der Digitalisierung der Geschäftsverwaltung werden Anschaffungen notwendig sein. Die Zusammenarbeit mit Nachbargemeinden, Institutionen und Organisationen wird aktiv weitergeführt. Viele Entscheide mit teils erheblichen Kostenfolgen werden ausserhalb der Gemeinde getroffen. Durch die Mitarbeit in ausserkommunalen Gremien (Verbände, regionale Kommissionen, kantonale Arbeitsgruppen, etc.) gelangt die Gemeinde früher an Informationen und kann direkt Einfluss auf Entscheide nehmen. Verschiedene Unternehmen wurden durch die Coronakrise schwer getroffen. Die Solidarität mit dem einheimischen Gewerbe ist deshalb besonders wichtig.

Chancen / Risikenbetrachtung

Chance/Risiko	Mögliche Folgen	Priorität	Massnahmen
Chance: Pensenangleichung im Gemeinderat	Flexibilität in der Zuteilung von Aufgaben	hoch	Anpassen der Gemeindeordnung
Risiko: Mangel an interessierten Personen für Behörden, Organe, Verwaltung	Schwierige Rekrutierung oder externe Lösungen	hoch	Attraktive Bedingungen erhalten
Chance: Zusammenarbeit mit anderen Gemeinden	Gemeinsame Erbringung von Dienstleistungen	mittel	Gespräche mit Nachbargemeinden weiterführen
Chance: Digitalisierung Geschäftsverwaltung	Verschlanke Prozesse, sicherer Zugriff auf Akten	hoch	umsetzen

Massnahmen und Projekte

(Kosten gerundet)	Status	Zeitraum	Kosten Total	ER/IR	Rech. 2020	Budget 2021	Budget 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
IT-Ersatzanschaffungen (Server, Hardware)	Umsetzung	2021-2022		ER	-	30'000	40'000	-	-	-
Digitalisierung Geschäftsverwaltung	Umsetzung	2022-2023		ER	-	-	70'000	-	-	-

Messgrößen, Indikatoren

Messgröße	Art	Zielwert	Rech. 2020	Budget 2021	Budget 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
Gemeinderatsgeschäfte	Anzahl	<800	856	850	850	830	810	800
Medienmitteilungen	Anzahl	> 9	10	10	10	10	10	10
Zustimmung Gemeindever-sammlungs- und Abstimmungs-vorlagen	Positive Zustim-mung in % der Vorlagen	>90 %		>90 %	>90 %	> 90 %	> 90 %	> 90 %

Entwicklung der Finanzen: Erfolgsrechnung (ER)

	Rechnung 2020	Budget 2021	Budget 2022	Abw. %	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
Saldo Globalbudget	354'759.23	455'250.65	436'834.05*	-4.05	353'000**	364'000**	369'000**
Total Aufwand	2'094'861.63	2'051'960.25	2'371'934.05	15.59	2'298'000	2'317'000	2'332'000
Total Ertrag	1'740'102.40	1'596'709.60	1'935'100.00	21.19	1'945'000	1'953'000	1'963'000
Leistungsgruppen							
Aufwand	821'141.92	847'289.85	864'491.90	2.03			
Politische Führung Ertrag	676'170.71	657'200.00	694'200.00	5.63			
Saldo	144'971.21	190'089.85	170'291.90	-10.42			
Aufwand	1'202'446.69	1'113'756.90	1'416'379.35	27.17			
Verwaltung Ertrag	1'029'123.69	906'609.60	1'191'300.00	31.40			
Saldo	173'323.00	207'147.30	225'079.35	8.66			
Aufwand	71'273.02	90'913.50	91'062.80	0.16			
Wirtschaft Ertrag	34'808.00	32'900.00	49'600.00	50.76			
Saldo	36'465.02	58'013.50	41'462.80	-28.53			

Entwicklung der Finanzen: Investitionsrechnung (IR)

	Rechnung 2020	Budget 2021	Budget 2022	Abw. %	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
Ausgaben	-	-	-	-	-	-	-
Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-
Nettoinvestitionen	-	-	-	-	-	-	-

Erläuterungen zu den Finanzen (inkl. Reporting zu Vorjahresbudget)

In den Bereichen politische Führung und Wirtschaft weicht das Budget 2022 nur unwesentlich vom Budget 2021 ab.

Im Bereich Verwaltung hingegen sind fürs 2022 höhere Kosten vorgesehen für die Digitalisierung, IT-Anschaffungen und für zusätzliche Arbeiten, welche durch Mutterschaftsurlaub und evtl. Aufgabenverlagerungen vom Gemeinderat an die Verwaltung anfallen könnten.

Leistungsauftrag*

Der Aufgabenbereich Kultur, Freizeit umfasst die Leistungsgruppen

- Kultur
- Sport

Der Aufgabenbereich Kultur, Freizeit beinhaltet und regelt die Bereiche Freizeitgestaltung, kulturelle Aktivitäten und Sport. Ein attraktives Kultur-, Freizeit- und Sportangebot ist identitätsstiftend und stärkt Entlebuch als Wohnort im Standortwettbewerb. Die Aktivitäten der Vereine wie auch privater Initiativen werden durch Infrastruktur und/oder finanzielle Beiträge unterstützt. Die Probe-/Aufenthaltsräume werden durch die Gemeindebuchhaltung verwaltet und koordiniert.

Bezug zur Strategie und zum Legislaturprogramm

- Die Gemeinde zeichnet sich durch ein aktives Dorf- und Vereinsleben sowie einen starken Zusammenhalt in der Bevölkerung aus. Dies wollen wir erhalten und weiter fördern.
- Wir unterstützen Vereine, die Kinder- und Jugendförderung betreiben, das kulturelle und sportliche Leben stärken, zur Identifikation mit Entlebuch beitragen oder auf andere Weise einen positiven Einfluss auf das soziale Leben in der Gemeinde haben.

Lagebeurteilung

(Angaben zum aktuellen Umfeld, Chancen und Risiken, Schlussfolgerungen)

Das Vereinsleben hat in den vergangenen zwei Jahren aus den uns bekannten Gründen gelitten. Wir setzen uns weiterhin dafür ein, dass der Bevölkerung und den Vereinen von Entlebuch ein optimaler Gemeinde- und Kultursaal sowie geeignete Infrastrukturen für den Trainings-, Wettkampf- und Probebetrieb zur Verfügung stehen. Die Richtlinien für Vereinsbeiträge und die Verordnung für die Raumbenutzungen sind überarbeitet worden. Nach konstruktiven und lösungsorientierten Gesprächen mit den Vereinen konnten die Benützungsgebühren für die öffentlichen Räume und Plätze im Jahr 2021 definitiv verabschiedet werden.

Chancen / Risikenbetrachtung

Chance/Risiko	Mögliche Folgen	Priorität	Massnahmen
Chance: (Traditionelle) Anlässe	Stärkt Identifikation und Zusammengehörigkeit	hoch	Unterstützung der Vereine
Risiko: Rückgang Freiwilligenarbeit	Vakanzen in Vereinsgremien	mittel	Weiterführung Vereinsunterstützung
Chance: Gemeindesaal Port	Gemeinde- & Kultursaal realisieren (Projekt im Bereich 25 Bau)	hoch	Personelle und finanzielle Mitbeteiligung der Gemeinde

Massnahmen und Projekte

(Kosten gerundet)	Status	Zeitraum	Kosten Total	ER/IR	Rech. 2020	Budget 2021	Budget 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025

Messgrössen, Indikatoren

Messgrösse	Art	Zielwert	Rech. 2020	Budget 2021	Budget 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
Vereinsbeiträge ^{A)}	CHF	-	120'900	136'000	141'000	141'000	141'000	141'000
Raumbenutzungen für Proben	Anzahl pro Woche	-	- ^{B)}	82	85	85	85	85

^{A)} In der Rechnung 2019 wurden erstmals bei den Vereinsbeiträgen sämtliche Beiträge (nicht nur die jährlich wiederkehrenden) berücksichtigt. Zur besseren Verständlichkeit wurde deshalb auch die Messgrössen ab Budget 2021 angepasst.

^{B)} Infolge Corona-Pandemie und der teilweisen Schliessung der öffentlichen Räume ist die Zahl der Raumbenutzungen für das Jahr 2020 nicht aussagekräftig.

Entwicklung der Finanzen: Erfolgsrechnung (ER)

	Rechnung 2020	Budget 2021	Budget 2022	Abw. %	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
Saldo Globalbudget	371'429.61	406'923.05	458'989.40*	12.80	461'000**	463'000**	465'000**
Total							
Aufwand	372'041.61	409'623.05	461'689.40	12.71	464'000	466'000	468'000
Ertrag	612.00	2'700.00	2'700.00	0.00	3'000	3'000	3'000
Leistungsgruppen							
Aufwand	159'879.48	181'883.00	205'800.15	13.15			
Kultur							
Ertrag	612.00	2'700.00	2'700.00	0.00			
Saldo	159'267.48	179'183.00	203'100.15	13.35			
Aufwand	212'162.13	227'740.05	255'889.25	12.36			
Sport							
Ertrag	0.00	0.00	0.00	0.00			
Saldo	212'162.13	227'740.05	255'889.25	12.36			

Entwicklung der Finanzen: Investitionsrechnung (IR)

	Rechnung 2020	Budget 2021	Budget 2022	Abw. %	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
Ausgaben	145'241.45	-	-	-	-	-	-
Einnahmen	0.00	-	-	-	-	-	-
Nettoinvestitionen	145'241.45	-	-	-	-	-	-

Erläuterungen zu den Finanzen (inkl. Reporting zu Vorjahresbudget)

Die Vereinsbeiträge wurden zu Gunsten des Jugendschutzes leicht erhöht (vgl. auch Erläuterungen im Bereich 35 Soziales).
Das Entlebucherhaus gehört allen Entlebucher Gemeinden. Die jährlichen Betriebs- und Unterhaltskosten werden deshalb von allen Gemeinden anteilmässig getragen.

Leistungsauftrag*

Der Aufgabenbereich Bildung umfasst die Leistungsgruppen

- Kindergarten, Primarstufe
- Sekundarstufe
- Zusatzangebote
- Bildung allgemein

Die Volksschule vermittelt den Lernenden Grundwissen, Grundfertigkeiten und Grundhaltungen und fördert die Entwicklung vielseitiger Interessen. Die Volksschule nimmt ergänzend zu Familie und Erziehungsberechtigten auf partnerschaftliche Weise den gemeinsamen Erziehungsauftrag wahr und berücksichtigt dabei die gesellschaftlichen Einflüsse. Die Schule Entlebuch bietet guten Unterricht mit motivierten, gut ausgebildeten Lehrpersonen.

Bezug zur Strategie und zum Legislaturprogramm

- Die Gemeindeschule Entlebuch erbringt auf effiziente Weise eine hohe Bildungsqualität. Mit zeitgemässen Unterrichtsformen sichert sie Kindern und Jugendlichen eine hohe Chancengerechtigkeit.
- Die Gemeindeschule verfügt über eine angemessene räumliche Infrastruktur für einen zeitgemässen Unterricht.
- Im Rahmen unserer Möglichkeiten tragen wir zu sicheren Schulwegen bei.
- Der Bevölkerung steht ein qualitativ gutes weiterführendes Bildungsangebot in der Region zur Verfügung.

Lagebeurteilung

(Angaben zum aktuellen Umfeld, Chancen und Risiken, Schlussfolgerungen)

Mit einem breiten Bildungsangebot fördern wir die individuelle Entwicklung der Kinder und Jugendlichen und begünstigen einen erfolgreichen Übertritt in die Berufswelt sowie zu den weiterführenden Schulen. Seit Beginn der Pandemie gestaltet sich auch der Schulbetrieb als äusserst schwierig. Bemüht den physischen Unterricht aufrecht zu erhalten, wurden im Frühjahr 2021 die repetitiven, freiwilligen Corona-Pooltests eingeführt. Da die Bereitschaft zum Testen nach wie vor unterschiedlich ist, werden infolge Ansteckungen zum Teil ganze Klassen im Homeschooling unterrichtet. Insofern ist die Nachfrage nach gut funktionierenden Softwarelösungen und IT-Geräten weiterhin gross und die Investitionen in diesem Bereich enorm wichtig!

Die Bedürfnisse nach den schul- und familienergänzenden Betreuungsangeboten sind weiterhin steigend. Es braucht zusätzliche Räume, damit Hausaufgaben und Spiel getrennt werden können. Wir erweitern den benötigten Schulraum in den bestehenden Liegenschaften bedarfs- und stufengerecht.

Die Schülerzahlen bzw. die Planung der Klassen stellen nach wie vor eine grosse Herausforderung dar. Aufgrund des freiwilligen Kindergartenjahres sind diese Zahlen weiterhin unsicher.

Während der Überbauung des Marktplatzes wird gewährleistet, dass die Schulanlagen mit der notwendigen Sicherheit erreicht werden können.

Chancen / Risikenbetrachtung

Chance/Risiko	Mögliche Folgen	Priorität	Massnahmen
Risiko: Rückgang der Schülerzahlen	Kleine Abteilungen mit hohen Mehrkosten	mittel	Attraktivität der Gemeinde steigern
Chance: Überschaubare Grösse der Schule	Zuzüge von Familien dank positivem Image	mittel	Imageförderung unterstützen, Neuzuzüger gut integrieren
Chance: Zuzug von Familien in neue Wohnbauten	Steigende Schülerzahlen	mittel	Optimierung Klassengrössen
Risiko: Neue Projekte und Vorgaben, die vom Kanton gefordert werden	Höhere Kosten. Mehrbelastung Schulleitung und Lehrpersonen	mittel	Nur zwingende oder «nützliche» Vorgaben umsetzen. Abklärungen regional durchführen.

Massnahmen und Projekte

(Kosten gerundet)	Status	Zeitraum	Kosten Total	ER/IR	Rech. 2020	Budget 2021	Budget 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
Ersatz Schulbus	Umsetzung	2024		IR	-	-	-	-	80'000	-
IT allgemein, IT-Ersatz (Server), IT-Mobiliar Volksschule	Planung, Umsetzung	jährlich		ER	56'115	95'000	86'000	65'000	55'000	55'000

Messgrössen, Indikatoren

Messgrösse	Art	Zielwert	Rech. 2020	Budget 2021	Budget 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
Vollkosten pro Lernende ^{c)}	CHF	= kant. Schnitt	16'890	17'900	18'330	17'500	17'000	17'000
Durchschnittliche Klassengrössen	Anzahl Lernende	kant. Vorgabe	17	17	18	18	19	19
Schüler aus Nachbargemeinden	Anzahl	---	25	30	30	30	30	30

^{c)} ohne Schuldienste, inkl. DaZ (Deutsch als Zweitsprache)

Entwicklung der Finanzen: Erfolgsrechnung (ER)

	Rechnung 2020	Budget 2021	Budget 2022	Abw. %	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
Saldo Globalbudget	4'015'822.31	4'485'163.95	4'707'963.55*	4.97	4'669'000**	4'650'000**	4'712'000**
Total Aufwand	9'227'761.94	9'671'589.90	10'151'447.35	4.96	10'138'000	10'145'000	10'234'000
Total Ertrag	5'211'939.63	5'186'425.95	5'443'483.80	4.96	5'469'000	5'495'000	5'522'000
Leistungsgruppen							
Kindergarten, Primarschule Aufwand	4'039'734.85	4'292'724.35	4'649'777.10	8.32			
Kindergarten, Primarschule Ertrag	1'993'917.25	2'013'700.00	2'042'900.00	1.45			
Kindergarten, Primarschule Saldo	2'045'817.60	2'279'024.35	2'606'877.10	14.39			
Sekundarschule Aufwand	2'478'715.68	2'614'438.25	2'645'204.30	1.18			
Sekundarschule Ertrag	1'311'090.35	1'247'900.00	1'367'300.00	9.57			
Sekundarschule Saldo	1'167'625.33	1'366'538.25	1'277'904.30	-6.49			
Zusatzangebote Aufwand	1'226'997.54	1'209'105.10	1'289'316.95	6.63			
Zusatzangebote Ertrag	1'030'616.03	985'340.85	1'047'039.70	6.26			
Zusatzangebote Saldo	196'381.51	223'764.25	242'277.25	8.27			
Bildung allgemein Aufwand	1'482'313.87	1'555'322.20	1'567'149.00	0.76			
Bildung allgemein Ertrag	876'316.00	939'485.10	986'244.10	4.98			
Bildung allgemein Saldo	605'997.87	615'837.10	580'904.90	-5.67			

Entwicklung der Finanzen: Investitionsrechnung (IR)

	Rechnung 2020	Budget 2021	Budget 2022	Abw. %	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
Ausgaben	-	-	-	-	-	80'000**	-
Einnahmen	-	-	-	-	-	0	-
Nettoinvestitionen	-	-	-	-	-	80'000	-

Erläuterungen zu den Finanzen (inkl. Reporting zu Vorjahresbudget)

Gemäss AFR 18 (Aufgaben und Finanzreform 18) beteiligt sich der Kanton seit 01.01.2020 zu 50 % an den Betriebskosten der Volksschule. Die Messgrösse «Kosten pro Lernende» zeigt die Kosten auf, an welche der Kanton die Beiträge leistet. Der kantonale Schnitt beträgt im Rechnungsjahr 2020 CHF 15'633.00 pro Lernende.

Die Mitarbeiterinnen der Tagesstrukturen wurden auf das Schuljahr 2021/22 neu im Monatslohn (bisher Stundenlohn) angestellt.

Da der Kanton Luzern seit dem Schuljahr 2020/21 Ausgleichszahlungen für Klassen mit Unterbestand erhebt, sind wir bestrebt, die Klassengrössen zu optimieren. Ein wichtiger Grundstein zur Optimierung wurde bereits vor 6 Jahren mit der Einführung «Altersgemischtes Lernen in der Primarschule» gelegt.

Es sind auch im kommenden Jahr weitere Anschaffungen im IT-Bereich notwendig. So wird die Primarstufe step-by-step mit Tablets ausgerüstet. Auch die Wartungs- und Unterhaltskosten im IT-Bereich sind zunehmend und schwierig zu planen.

Auf Beginn des neuen Schuljahres 2021/22 wurde die Schulsozialarbeit von 40 auf 60-Stellenprozente erhöht. Die ganze Situation der letzten zwei Jahre infolge der Pandemie hat den Schulbereich in einen Ausnahmezustand versetzt. Eine Unterstützung durch die Schulsozialarbeit in der Klasse oder auf dem Pausenplatz wird zunehmend wichtiger. Auch der Kanton trägt dieser Entwicklung mit zusätzlicher Kostenbeteiligung Rechnung.

Leistungsauftrag*

Der Aufgabenbereich Bau, Infrastruktur, Verkehr umfasst die Leistungsgruppen

- Bau- und Raumplanung
- Immobilien im Verwaltungsvermögen
- Immobilien im Finanzvermögen
- Strassen und öffentlicher Verkehr

Mit der Bau- und Raumplanung wird die nachhaltige Entwicklung der Gemeinde sichergestellt und für einen effizienten Vollzug der Baugesetzgebung gesorgt.

Die Immobilien im Verwaltungsvermögen werden für die Bereitstellung eines zeitgemässen Dienstleistungsangebotes gemäss Nutzungs- und Sanierungskonzept unterhalten und erneuert.

Die Funktions- und Leistungsfähigkeit der Strassen und Wege wird gemäss Nutzungs- und Sanierungskonzept sichergestellt.

Bezug zur Strategie und zum Legislaturprogramm

- Die Raumplanung schafft Voraussetzungen für die Weiterentwicklung der Gemeinde als Wohn- und Arbeitsort in der UBE.
- Mit dem neuen «Dorfzentrum Marktplatz» wird ein Zukunftsprojekt für die kommenden Generationen umgesetzt.
- Gezielte Sanierungs- und Ausbaumassnahmen im Strassenverkehr sowie Angebotsoptimierungen im öffentlichen Verkehr sorgen für eine gute Erschliessung.
- Im Rahmen der finanziellen und örtlichen Möglichkeiten, allenfalls in Zusammenarbeit mit Privaten, sorgt die Gemeinde für die nötige Infrastruktur.

Lagebeurteilung

(Angaben zum aktuellen Umfeld, Chancen und Risiken, Schlussfolgerungen)

Die bau- und raumplanerischen Vorgaben von Bund und Kanton sehen für die Gemeinde lediglich ein geringes Wachstum vor. Als «Auszonungsgemeinde» wurde die Umsetzung der Ortsplanungsrevision zurückgestellt. Im Anschluss an das Verfahren der Rückzonungen wird die Umsetzung der Ortsplanungsrevision fortgesetzt. In einem parallelen Verfahren wird die Gewässerraumausscheidung vollzogen. Die Überbauung «Dorfzentrum Marktplatz» wird sich für die Gemeinde positiv auswirken. Weiter stehen zahlreiche Investitionsvorhaben an (z. B. Gemeindeverwaltung, Gemeindewerkhof, Erweiterung Schulraum, Gemeindesaal, Strassen- und Kanalisationssanierungen), welche die Verschuldung der Gemeinde für die nächsten Jahre vorübergehend ansteigen lässt.

Chancen / Risikenbetrachtung

Chance/Risiko	Mögliche Folgen	Priorität	Massnahmen
Chance: Überbauung Dorfzentrum Marktplatz	Realisierung löst Entwicklungsschub für Gemeinde, Gewerbe und Bautätigkeit aus	hoch	Platzgestaltung positiv unterstützen
Risiko: «Auszonungsgemeinde»	Wirkt sich negativ auf Bautätigkeit und Entwicklung aus	hoch	Gesamtrevision Ortsplanung eng mit Kanton vorberaten
Chance: Neue Bauprojekte unterstützen Bevölkerungswachstum	Verdichtetes Bauen wird umgesetzt	hoch	Sicherheit für Schüler und Fussgänger gewährleisten
Risiko: Viele gleichzeitige Infrastrukturprojekte	Bindet Ressourcen. Finanzielle Folgen mit Anstieg Verschuldung	hoch	Projektplanungen prüfen und optimieren

Massnahmen und Projekte

(Kosten gerundet)	Status	Zeitraum	Kosten Total	ER/IR	Rech. 2020	Budget 2021	Budget 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
Ortsplanung	Umsetzung	2017-2023		ER	114'900	-	-	-	-	-
Liegenschaftsunterhalt	Umsetzung	jährlich		ER	350'100	-	-	-	-	-
Gemeindesaal Port	Planung, Umsetzung	2021-2024		IR	-	-	700'000	1'100'000	800'000	-
Schulraumerweiterung Pfrundmatt	Planung, Umsetzung	2020-2024		IR	-	100'000	100'000	800'000	1'600'000	-
Sanierung Lagerhaus Pfrundmatt	Planung, Umsetzung	2024		IR	-	-	-	-	650'000	-
Schulraumerweiterung Bodenmatt	Planung, Umsetzung	2021-2023		IR	-	-	850'000	950'000	-	-
Neubau Einstellhalle Pfrundmatt	Umsetzung	2019-2021		IR	777'668	162'000	-	-	-	-
Neubau Gemeindeverwaltung	Planung, Umsetzung	2019-2023		IR	5'385	1'230'000	1'700'000	570'000	-	-
Neubau Werkhof	Planung, Umsetzung	2021-2024		IR	125'707	20'000	200'000	1'300'000	200'000	-
Sanierung Bundesrat-Zemp-Strasse	Planung, Umsetzung	2019-2021		IR	73'092	297'000	-	-	-	-
Sanierung Glaubenbergstrasse (ab Marktplatz)	Umsetzung	2020-2023		IR	31'432	40'000	150'000	240'000	-	-
Umstellung Strassenbeleuchtung auf LED	Planung, Umsetzung	2022		IR	-	-	80'000	-	-	-
Strassensanierungen Gemeinde-/Güterstrassen	Planung, Umsetzung	jährlich		IR	290'400	150'000	375'000	125'000	800'000	800'000
Platz Kirche Süd/BR-Zemp-Denkmal	Umsetzung	2020-2021		IR	-	465'000	-	-	-	-
Marktplatz, Platzgestaltung	Planung, Umsetzung	2021-2023		IR	-	300'000	500'000	480'000	-	-
Sanierung Aufbahnhalle und Friedhof	Planung, Umsetzung	2020-2024		IR	-	20'000	40'000	200'000	100'000	-
Platzgestaltung Bahnhofareal	Planung, Umsetzung	2020-2024		IR	-	20'000	30'000	100'000	200'000	-
Beitrag Wasserversorgungen	Planung, Umsetzung	2020-2024		IR	16'346	45'000	45'000	45'000	45'000	-
Anschluss Schulhaus Ebnet an Fernwärmeverbund Ebnet	Umsetzung	2022		IR	-	-	170'000	-	-	-
Kanalisation Gfellen-Finsterwald	Planung, Umsetzung	2019-2023		IR	32'064	50'000	350'000	350'000	-	-
Kanalisationserneuerungen	Umsetzung	jährlich		IR	431'500	364'000	150'000	150'000	150'000	150'000
Investitionen ARA-Verband	Planung, Umsetzung	jährlich		IR	-	100'000	312'000	200'000	200'000	200'000

Messgrössen, Indikatoren

Messgrösse	Art	Zielwert	Rech. 2020	Budget 2021	Budget 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
Gemeindestrassen: Unterhaltskosten pro km	CHF	-	26'000	27'000	30'000	31'000	32'000	33'000
Investitionen Gemeindestrassen pro Kopf	CHF	-	53	105	133	75	217	217
Unterhaltskosten Gemeindestrasse pro Kopf	CHF	-	171	178	200	207	213	220

Entwicklung der Finanzen: Erfolgsrechnung (ER)

		Rechnung 2020	Budget 2021	Budget 2022	Abw. %	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
Saldo Globalbudget		458'191.41	1'997'556.80	2'112'080.00*	5.73	1'992'000**	2'293'000**	2'458'000**
Total	Aufwand	5'867'407.28	6'184'616.15	6'432'861.75	4.01	6'326'000	6'640'000	6'817'000
	Ertrag	5'409'215.87	4'187'059.35	4'320'781.75	3.19	4'334'000	4'347'000	4'359'000
Leistungsgruppen								
Bau- und Raum- planung	Aufwand	584'473.94	569'793.45	640'708.65	12.45			
	Ertrag	187'671.60	111'000.00	120'300.00	8.38			
	Saldo	396'802.34	458'793.45	520'408.65	13.43			
Immobilien im Verwaltungs- vermögen	Aufwand	2'872'124.51	3'113'855.50	3'239'407.05	4.03			
	Ertrag	2'804'977.99	3'039'605.45	3'145'319.20	3.48			
	Saldo	67'146.52	74'250.05	94'087.85	26.72			
Immobilien im Finanzvermögen	Aufwand	502'340.69	482'453.75	496'467.25	2.90			
	Ertrag	1'965'992.60	521'282.30	548'826.25	5.28			
	Saldo	-1'463'651.91	-38'828.55	-52'359.00	34.85			
Strassen und öf- fentlicher Verkehr	Aufwand	1'908'468.14	2'018'513.45	2'056'278.80	1.87			
	Ertrag	450'573.68	515'171.60	506'336.30	-1.72			
	Saldo	1'457'894.46	1'503'341.85	1'549'942.50	3.10			

Entwicklung der Finanzen: Investitionsrechnung (IR)

		Rechnung 2020	Budget 2021	Budget 2022	Abw. %	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
Ausgaben		2'721'527.70	5'214'000.00	5'752'000.00*	9.35	6'610'000**	4'745'000**	1'150'000**
Einnahmen		1'415'097.40	650'000.00	570'000.00	-14.04	1'220'000	520'000	200'000
Nettoinvestitionen		1'306'430.30	4'564'000.00	5'182'000.00	11.93	5'390'000	4'225'000	950'000

Erläuterungen zu den Finanzen (inkl. Reporting zu Vorjahresbudget)

Durch die Sanierung im Schulhaus Ebnet erhöhen sich die Abschreibungskosten und der Zinsaufwand.

Bei der Sporthalle Farbschachen wird die Schliessung auf das bewährte Badge-System umgestellt.

In Zukunft erhöhen sich die Unterhalts-, Erneuerungs- und Investitionskosten bei der ARA-Emmenmatt des ARA-Verbandes.

Durch weitere Mehranschlüsse an die Fernheizung steigen die Energiekosten. Dadurch wird mehr Energie verrechnet.

Teile der Holzfassaden an den Bodenmattgebäuden müssen saniert werden. Diese Unterhaltsmassnahmen waren im Nutzungs- und Sanierungskonzept der Gemeindefliegenschaften bereits entsprechend prognostiziert.

Die Gebäude im Baubereich Marktplatz wurden abgebrochen. Dadurch fallen Aufwand und Ertrag weg.

Als Folge von Investitionen an Gemeindestrassen erhöhen sich die Kosten für Abschreibung und Zinsaufwand.

Leistungsauftrag*

Der Aufgabenbereich Finanzen umfasst die Leistungsgruppen

- Finanzen
- Steuern

Der Bereich Finanzen organisiert und betreibt das kommunale Rechnungswesen und sorgt für die Erarbeitung transparenter und klarer Entscheidungsgrundlagen.

Eine nachhaltige und gesunde Entwicklung des Finanzhaushaltes ist wichtig und sichert die nötigen Entwicklungsmöglichkeiten.

Die Gemeinde erhebt die verschiedenen Steuern gemäss den gesetzlichen Vorschriften.

Die Gemeinde wird als kundenfreundliche und kompetente Dienstleisterin wahrgenommen. Die Steuern werden korrekt und rasch bearbeitet und die Kundenanliegen ernst genommen.

Bezug zur Strategie und zum Legislaturprogramm

- Die Gemeinde Entlebuch verfügt über gesunde Gemeindefinanzen.
- Trotz aktuell erheblichen Investitionen können wir die Verschuldung langfristig wieder senken.

Lagebeurteilung

(Angaben zum aktuellen Umfeld, Chancen und Risiken, Schlussfolgerungen)

Die Aufgabenteilung zwischen Kanton und Gemeinden wurde durch die Aufgaben- und Finanzreform des Kantons (AFR 18) überarbeitet und hat grössere Auswirkungen für die Gemeinde Entlebuch.

Die Finanzen der Gemeinde sind gesund, obwohl die Gemeinde wieder über das doppelte Mittel der Luzerner Gemeinden kommen wird. Die Verschuldung kann trotz erheblicher Investitionen nach einem Anstieg in 4 Jahren wieder gesenkt werden. Es gilt dabei weiterhin – unter Berücksichtigung der Finanzlage – das Machbare zu realisieren. Die weiterhin günstigeren Zinsen für die notwendigen Darlehen zur Realisierung der zahlreichen Investitionsvorhaben wirken sich weiter positiv aus. Die Steuerkraft wird trotz Corona-Pandemie zurzeit als stabil beurteilt, weshalb der Steuertarif möglichst gleichbleibend gehalten werden soll. Eine weitere Steuersenkung ist gegenwärtig aufgrund der steigenden Verschuldung nicht zu empfehlen.

Chancen / Risikenbetrachtung

Chance/Risiko	Mögliche Folgen	Priorität	Massnahmen
Risiko: Corona-Pandemie	Unsichere Steuereinnahmen	mittel	Vorsichtige Budgetierung
Risiko: Kantonale Sparpakete wie AFR 18 und Abwälzung auf Gemeinden	Kostensteigerung bei Gemeinden	hoch	Einflussnahme via VLG und Kantonsrat

Massnahmen und Projekte

(Kosten gerundet)	Status	Zeitraum	Kosten Total	ER/IR	Rech. 2020	Budget 2021	Budget 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
Sanierung Martinshof Glaubenbergstrasse 8	Planung, Umsetzung	2022-2024		IR (FV)	-	-	500'000	1'000'000	500'000	-

Messgrössen, Indikatoren

Messgrösse	Art	Zielwert	Rech. 2020	Budget 2021	Budget 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
Pro-Kopf-Verschuldung	CHF		374	999	2'297	3'449	4'287	4'084
Ertrag Gemeindesteuern pro Kopf	CHF		2'500	2'303	2'445	2'470	2'494	2'519

Entwicklung der Finanzen: Erfolgsrechnung (ER)

	Rechnung 2020	Budget 2021	Budget 2022	Abw. %	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
Saldo Globalbudget	-13'568'236.85	-12'961'854.50	-13'320'137.75*	2.76	-13'711'000**	-13'792'000**	-13'850'000**
Total							
Aufwand	647'161.74	719'845.50	746'862.25	3.75	782'000	816'000	843'000
Ertrag	14'215'398.59	13'681'700.00	14'067'000.00	2.82	14'493'000	14'608'000	14'693'000
Leistungsgruppen							
Finanzen							
Aufwand	276'083.56	289'000.00	291'200.00	0.76			
Ertrag	5'767'580.70	5'813'700.00	5'793'000.00	-0.36			
Saldo	-5'491'497.14	-5'524'700.00	-5'501'800.00	-0.41			
Steuern							
Aufwand	371'078.18	430'845.50	455'662.25	5.76			
Ertrag	8'447'817.89	7'868'000.00	8'274'000.00	5.16			
Saldo	-8'076'739.71	-7'437'154.50	-7'818'337.75	5.13			

Entwicklung der Finanzen: Investitionsrechnung (IR)

	Rechnung 2020	Budget 2021	Budget 2022	Abw. %	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
Ausgaben	-	-	-	-	-	-	-
Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-
Nettoinvestitionen	-	-	-	-	-	-	-

Erläuterungen zu den Finanzen (inkl. Reporting zu Vorjahresbudget)

Die Auszahlung des Finanzausgleichs an die Gemeinde wird in den nächsten Jahren etwas tiefer ausfallen.

Durch die starke Bautätigkeit darf in den nächsten Jahren mit höheren Handänderungs- und Grundstückgewinnsteuern gerechnet werden.

Der Steuersatz von 2.10 Einheiten wird weiterhin belassen.

Leistungsauftrag*

Der Aufgabenbereich Soziales umfasst die Leistungsgruppen

- Gesundheit
- Soziales

Der Bereich Soziales sichert im Rahmen der Sozialhilfe die materielle Sicherheit von bedürftigen Personen und fördert ihre Selbständigkeit in Koordination mit anderen öffentlichen und privaten Einrichtungen.

Die Gewährleistung der Pflege wird unterstützt und gefördert.

Bezug zur Strategie und zum Legislaturprogramm

- Im Sozialbereich werden bedürfnisgerechte Angebote bereitgestellt. Die Gemeinde bietet in persönlichen, sozialen und finanziellen Schwierigkeiten zeitnah wirksame Unterstützung und Hilfe zur Selbsthilfe an.
- Die Gemeinde setzt sich für den Erhalt und den Ausbau der lokalen und regionalen Gesundheitsversorgung ein.

Lagebeurteilung

(Angaben zum aktuellen Umfeld, Chancen und Risiken, Schlussfolgerungen)

Der Druck der Sozialversicherungen auf die Sozialämter der Gemeinden hält an. Der Aufwand für rechtliche Abklärungen steigt stetig. Die berufliche Eingliederung von Klienten ist schwierig. Bei der wirtschaftlichen Sozialhilfe müssen vermehrt Vorleistungen gewährt werden. Die Nettoaufwendungen sind aber stabil.

Das Angebot an Pflegedienstleistungen ist gut, ebenso das Angebot in den Bereichen Kindes- und Erwachsenenschutz und in der Sozialberatung.

Chancen / Risikenbetrachtung

Chance/Risiko	Mögliche Folgen	Priorität	Massnahmen
Risiko: Steigende Sozialhilfekosten	Hohe Belastung der Rechnung	mittel	Frühzeitige Erkennung, aktive Begleitung, Zusammenarbeit mit KESB/SoBZ weiterführen
Risiko: Überalterung der Gesellschaft	Anstieg Pflegeplätze	mittel	Ausreichende (ambulante) Angebote (Spitex, Wohnen im Alter etc.) bereitstellen

Massnahmen und Projekte

(Kosten gerundet)	Status	Zeitraum	Kosten Total	ER/IR	Rech. 2020	Budget 2021	Budget 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025

Messgrössen, Indikatoren

Messgrösse	Art	Zielwert	Rech. 2020	Budget 2021	Budget 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
Gewährung der Unterstützung von WSH-Bezügern	Anzahl monatliche Gespräche	1	1	1	1	1	1	1
Abdeckung Pflegebedarf	Prozent	100	100	100	100	100	100	100
Sozialhilfequote	Prozent	<2	<1.5	1.5	1.5	1.5	1.5	1.5

Entwicklung der Finanzen: Erfolgsrechnung (ER)

	Rechnung 2020	Budget 2021	Budget 2022	Abw. %	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
Saldo Globalbudget	4'586'815.90	5'028'803.55	5'061'255.65*	0.65	5'072'000**	5'105'000**	5'133'000**
Total							
Aufwand	5'166'043.92	5'219'458.25	5'284'142.10	1.24	5'295'000	5'329'000	5'357'000
Ertrag	579'228.02	190'654.70	222'886.45	16.91	223'000	224'000	224'000
Leistungsgruppen							
Aufwand	1'163'515.40	1'131'649.45	1'198'727.65	5.93			
Ertrag	0.00	0.00	0.00	0.00			
Saldo	1'163'515.40	1'131'649.45	1'198'727.65	5.93			
Aufwand	4'002'528.52	4'087'808.80	4'085'414.45	-0.06			
Ertrag	579'228.02	190'654.70	222'886.45	16.91			
Saldo	3'423'300.50	3'897'154.10	3'862'528.00	-0.89			

Entwicklung der Finanzen: Investitionsrechnung (IR)

	Rechnung 2020	Budget 2021	Budget 2022	Abw. %	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
Ausgaben	-	-	-	-	-	-	-
Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-
Nettoinvestitionen	-	-	-	-	-	-	-

Erläuterungen zu den Finanzen (inkl. Reporting zu Vorjahresbudget)

Der Bedarf an Pflegeleistungen nimmt sowohl im ambulanten wie auch im stationären Bereich leicht zu.

Der Kanton rechnet erneut mit mehr Bedarf bei der Ergänzungsleistung. Somit steigt die Kostenbeteiligung der Gemeinde.

2022 werden Mandatsführungskosten in einem kostenintensiven Fall zur Zahlung fällig.

Als Ersatz für die entfallenen Vergütungen aus dem Ertrag der aufgehobenen Papiersammlungen sind in den Konten Vereine und Umweltschutz Beiträge an die betroffenen Jugendvereine und die Schule budgetiert.

Die Reorganisation der offenen Jugendarbeit wird im Verlaufe des Jahres 2022 zu einem grösseren Anstellungspensum führen.

Durch die neuen, attraktiveren Richtlinien steigt der Bedarf an Betreuungsgutscheinen.

Bei der wirtschaftlichen Sozialhilfe konnte ein kostenintensiver Fall abgelöst werden.

Leistungsauftrag*

Der Aufgabenbereich Energie, Umwelt umfasst die Leistungsgruppe

- Energie und Umwelt

Die Gemeinde sorgt für effektiven Einsatz von Ressourcen, insbesondere Energie, unter anderem mit Reduktion des Verbrauchs und fördert mit Förderprogrammen erneuerbare Energien und rationelle Energienutzung. Die natürlichen Lebensgrundlagen sind zu bewahren und die Reichhaltigkeit in der Natur ist zu erhalten.

Die Themen Energie und Mobilität werden bei der Erarbeitung der Gesamtstrategie, von Jahresplanungen und bei der Überarbeitung der Bau- und Zonenordnung speziell beachtet.

Die regionale Entsorgungsstelle wird regelmässig betreut und bedarfsgerecht unterhalten.

Bezug zur Strategie und zum Legislaturprogramm

- Mit dem Energieleitbild und der Energiestrategie 2050 setzen wir uns für den Erhalt des Energiestadtlabels Gold ein.
- Die Abfallentsorgung wird laufend überprüft und bei Bedarf neu organisiert.

Lagebeurteilung

(Angaben zum aktuellen Umfeld, Chancen und Risiken, Schlussfolgerungen)

Mit der kommunalen Zertifizierung als Energiestadt-Gold positioniert sich die Gemeinde Entlebuch als DIE Energiegemeinde der UBE. Getreu dem Slogan «Wir leben neue Energie» will die Gemeinde bei der Nutzung erneuerbarer Energie ein Vorbild sein. Im Energieleitbild sind Grundlagen für die Themen Raumordnung, kommunale Gebäude, Ver- und Entsorgung, Mobilität und Organisation klar definiert. Der Bereich Entsorgung ist seit vielen Jahren regional organisiert und funktioniert gut. Trotzdem wird laufend nach Verbesserungsmöglichkeiten und Optimierungen gesucht. Die Zusammenarbeit mit den Nachbargemeinden und dem Gemeindeverband ist weiterzuführen.

Chancen / Risikenbetrachtung

Chance/Risiko	Mögliche Folgen	Priorität	Massnahmen
Chance: Energiestadt Gold	Imagegewinn der Gemeinde	hoch	Massnahmen aus Energieleitbild umsetzen
Risiko: Zunahme «Wegwerfgesellschaft»	Steigende Entsorgungskosten, «wilde» Entsorgungen	hoch	Entsorgungsplatz überprüfen und kommunizieren

Massnahmen und Projekte

(Kosten gerundet)	Status	Zeitraum	Kosten Total	ER/IR	Rech. 2020	Budget 2021	Budget 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
Energiestadt Massnahmen	Umsetzung	jährlich		ER	57'000	10'000	5'000	5'000	5'000	5'000
Wanderweg Glaubenbergpass		2019-2023		ER	114'000	-	-	-	-	-

Messgrössen, Indikatoren

Messgrösse	Art	Zielwert	Rech. 2020	Budget 2021	Budget 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
Entsorgungskosten pro Einwohner	CHF	-	41.51	40.45	40.45	40.45	40.45	40.45
Photovoltaikanlage: Produzierte Energie	MWh	-	128	130	150	150	150	150

Entwicklung der Finanzen: Erfolgsrechnung (ER)

	Rechnung 2020	Budget 2021	Budget 2022	Abw. %	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
Saldo Globalbudget	167'255.27	230'960.75	244'598.55*	5.90	220'000**	221'000**	222'000**
Total							
Aufwand	617'181.50	687'135.20	724'369.55	5.42	702'000	704'000	707'000
Ertrag	449'926.23	456'174.45	479'771.00	5.17	482'000	483'000	485'000

Entwicklung der Finanzen: Investitionsrechnung (IR)

	Rechnung 2020	Budget 2021	Budget 2022	Abw. %	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
Ausgaben	-	-	-	-	-	-	-
Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-
Nettoinvestitionen	-	-	-	-	-	-	-

Erläuterungen zu den Finanzen (inkl. Reporting zu Vorjahresbudget)

Die Erträge von Papier, Karton, Alteisen sind grossen Schwankungen unterworfen.

Für Umwelteinsätze der Jugendvereine und der Schule wurden Entschädigungen budgetiert (vgl. Erläuterungen unter 35 Soziales).

Leistungsauftrag*

Der Aufgabenbereich Sicherheit umfasst die Leistungsgruppe

- Sicherheit

Der Bereich ist für die Einheiten zur Bewältigung ausserordentlicher Lagen zuständig. Es betrifft insbesondere die Sicherheitsorgane mit kommunaler Beteiligung (Feuerwehr, Zivilschutz, Bevölkerungsschutz), welche ihrem Auftrag entsprechend organisiert sind. Die Organisationen verfügen über die notwendigen Ressourcen, um bei einem Ereignis rasch und kompetent zu helfen und zu retten.

Der Kontakt zu den Organen von Militär und Polizei wird sichergestellt und gepflegt.

Bezug zur Strategie und zum Legislaturprogramm

- Wir stellen eine angemessene Einsatzbereitschaft der Sicherheitsdienste (Polizei, Feuerwehr, Zivilschutz) sicher.

Lagebeurteilung

(Angaben zum aktuellen Umfeld, Chancen und Risiken, Schlussfolgerungen)

Die vielfältigen Aufgaben im Bereich Sicherheit können dank klarer Strukturen und Definition der einzelnen Aufgaben gut erledigt und ausgeführt werden. Die Feuerwehr Entlebuch-Hasle funktioniert ihrem Auftrag entsprechend bestens, ist gut strukturiert und organisiert. Der Standort beim Feuerwehrmagazin Zwischenwassern hat sich bewährt.

Chancen / Risikenbetrachtung

Chance/Risiko	Mögliche Folgen	Priorität	Massnahmen
Risiko: Rückgang der Polizeipräsenz	Verunsicherung in der Bevölkerung	mittel	Kontaktpflege mit Polizei und Entscheidungsträgern

Massnahmen und Projekte

(Kosten gerundet)	Status	Zeitraum	Kosten Total	ER/IR	Rech. 2020	Budget 2021	Budget 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
Material- und Pionierfahrzeug Feuerwehr	Planung	2022-2023		IR	-	-	187'200	-	-	-
Sanierung Scheibenstand	Planung, Umsetzung	2023-2024		IR	-	-	-	-	100'000	-

Messgrössen, Indikatoren

Messgrösse	Art	Zielwert	Rech. 2020	Budget 2021	Budget 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
Feuerwehr-Eingeteilte	Anzahl	-	104	105	104	104	104	104
Kosten ZSO pro Einwohner	CHF	-	12.42	14.05	15.00	15.00	15.00	15.00

Entwicklung der Finanzen: Erfolgsrechnung (ER)

	Rechnung 2020	Budget 2021	Budget 2022	Abw. %	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
Saldo Globalbudget	137'757.40	135'912.40	146'597.15*	7.86	137'000**	141'000**	149'000**
Total Aufwand	919'749.60	945'331.20	957'691.15	1.31	961'000	968'000	978'000
Total Ertrag	781'992.20	809'418.80	811'094.00	0.21	824'000	827'000	829'000

Entwicklung der Finanzen: Investitionsrechnung (IR)

	Rechnung 2020	Budget 2021	Budget 2022	Abw. %	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
Ausgaben	444'901.25	44'000.00	187'200.00*	76.50	-	100'000**	-
Einnahmen	204'664.60	0.00	82'600.00	100.00	-	0	-
Nettoinvestitionen	240'236.65	44'000.00	104'600.00	57.93	-	100'000	-

Erläuterungen zu den Finanzen (inkl. Reporting zu Vorjahresbudget)

Bei der ZSO Region Entlebuch sind keine grösseren Anschaffungen geplant.

Gemäss Anschaffungsplan der Feuerwehr ist die Beschaffung eines Material- und Pionierfahrzeugs geplant und in der Investitionsrechnung berücksichtigt. Die Bestellung wird im Frühling 2022 erfolgen, die Auslieferung im Folgejahr.

Kontrollbericht Kantonale Aufsichtsbehörde

Der Kontrollbericht der kantonalen Finanzaufsicht Gemeinden vom 4. März 2021 zum Budget 2021 sowie dem Aufgaben- und Finanzplan 2021-2024 wird wie folgt eröffnet:

„Die kantonale Aufsichtsbehörde hat geprüft, ob das Budget 2021 sowie der Aufgaben- und Finanzplan 2021-2024 mit dem übergeordneten Recht, insbesondere mit den Buchführungsvorschriften und den verlangten Finanzkennzahlen, vereinbar sind und ob die Gemeinde die Mindestanforderungen für eine gesunde Entwicklung des Finanzhaushalts erfüllt. Sie hat gemäss Bericht vom 4. März 2021 keine Anhaltspunkte festgestellt, die aufsichtsrechtliche Massnahmen erfordern würden.“

Bericht und Verfügung des Gemeinderates

Der Gemeinderat hat den Aufgaben- und Finanzplan für die Periode 2022-2025 und das Budget für das Jahr 2022 ausführlich beraten und verabschiedet. Das Budget 2022 ist realistisch erstellt und basiert auf dem Bezug einer Gemeindesteuer von 2.10 Einheiten.

Verfügung:

Der Aufgaben- und Finanzplan und das Budget wird der Controllingkommission zur Prüfung übergeben. Diese erstattet über das Prüfungsergebnis zu Händen des Gemeinderates und der Stimmberechtigten einen Bericht und gibt diesen eine Empfehlung über die Genehmigung ab.

Entlebuch, 13. Oktober 2021

Gemeinderat Entlebuch

Bericht der Controllingkommission

Als Controllingkommission haben wir den Aufgaben- und Finanzplan für die Periode vom 01.01.2022 bis 31.12.2025 und das Budget (Erfolgsrechnung und Investitionsrechnung) inklusive Steuerfuss für das Jahr 2022 der Gemeinde Entlebuch beurteilt.

Unsere Beurteilung erfolgte nach dem gesetzlichen Auftrag sowie dem Handbuch Finanzhaushalt Gemeinden, Kapitel 2.5 Controlling. Gemäss unserer Beurteilung entsprechen der Aufgaben- und Finanzplan sowie das Budget den gesetzlichen Vorschriften.

Aufgrund der Kennzahlen, insbesondere der Verschuldung pro Einwohner ist eine vorsichtige Beobachtung der Entwicklung angebracht. Die vom Gemeinderat vorgesehenen Investitionen zielen darauf, die Gemeinde attraktiver zu machen und die leichte Abwanderungstendenz umzukehren. Dieser Entwicklung muss die nötige Zeit gegeben werden, um ihre Wirkung entfalten zu können. Mit dieser Aussicht erachten wir die aufgezeigte Entwicklung der Gemeinde als positiv. Der vom Gemeinderat im Budget 2022 eingestellte Steuerfuss von 2.10 Einheiten erachten wir als notwendig.

Wir empfehlen, das vorliegende Budget mit einem Ertragsüberschuss von CHF 151'819.40 sowie Bruttoinvestitionen von CHF 5'939'200.00 zu genehmigen.

Entlebuch, 25. Oktober 2021

Die Controllingkommission:

Franz Bieri (Präsident), Markus Brun, Seppi Felder, Martin Huber, Willi Wigger

Anträge des Gemeinderates:

- 2.1 Den Bericht der Controlling-Kommission zum Budget 2022 sowie den Aufgaben- und Finanzplan 2022-2025 zustimmend zur Kenntnis zu nehmen.**
- 2.2 Den Aufgaben- und Finanzplan für die Jahre 2022-2025 zustimmend zur Kenntnis zu nehmen.**
- 2.3 Das Budget für das Jahr 2022 ist mit einem Ertragsüberschuss von CHF 151'819.40, einem Steuerfuss von 2.10 Einheiten und Investitionsausgaben von CHF 5'939'200.00 sowie den politischen Leistungsaufträgen der Aufgabenbereiche zu genehmigen.**

Traktandum 3

Änderung Gemeindeordnung

Ausgangslage

Führungsmodell Gemeinderat

An der Gemeindeversammlung vom 26. Mai 2021 informierte der Gemeinderat unter dem Traktandum Verschiedenes über das Thema «Führungsmodell». Nachdem im Frühling die Frage des Führungsmodells des Gemeinderates wieder aufgetaucht war, erinnerte der Gemeinderat an die Abklärungen im Jahr 2018. Mit externer Begleitung durch die AD Hoc Personal- und Organisationsberatung GmbH Luzern wurden die Vor- und Nachteile der verschiedenen Modelle (z.B. CEO-Modell, Delegiertenmodell, bisherige Organisation) erarbeitet, offen diskutiert und mit der Controllingkommission, den Mitarbeitenden und den Parteivorständen besprochen. Es wurde festgestellt, dass keine Notwendigkeit für eine grundlegende Systemänderung besteht und dass das bisherige operative Führungsmodell beibehalten, die Pensen jedoch ausgeglichener verteilt werden sollen. So sollen insbesondere bei Rücktritten aus dem Gemeinderat Anpassungen bezüglich Pensengrösse und Aufgabenteilung geprüft und mögliche Änderungen zügig erarbeitet werden.

Der Gemeinderat hat in der Zwischenzeit nicht auf Rücktritte «gewartet», sondern interne Aufgabenverschiebungen mit der Umstrukturierung auf HRM2 (8 Aufgabenbereiche) vorgenommen, Stellvertretungen intern angepasst und Aufgaben an die Verwaltung delegiert. Der Gemeinderat befasst sich daher laufend mit der künftigen Pensen- und Aufgabenverteilung, nachdem die Gemeindepräsidentin, der Gemeindeammann und der Sozialvorsteher in absehbarer Zeit das Pensionsalter erreichen. An der Gemeindeversammlung vom 26. Mai 2021 wurde darauf hingewiesen, dass Sozialvorsteher Joe Herzog innerhalb der laufenden Legislatur an eine vorzeitige Demission denkt und Gemeindeammann Robert Vogel auf diesen Zeitpunkt hin einen seiner beiden Aufgabenbereiche (Finanzen oder Bau/Infrastruktur/Verkehr) abgeben und so sein Pensum reduzieren möchte. Es sei daher möglich, dass der Gemeinderat der Bürgerschaft eine Anpassung der Gemeindeordnung unterbreiten werde, damit die Aufgabenverteilung innerhalb des Gemeinderates flexibler gestaltet werden könne.

Demission von Sozialvorsteher Joe Herzog

Im September 2021 hat Sozialvorsteher Joe Herzog dem Gemeinderat seinen Rücktritt als Sozialvorsteher und Mitglied des Gemeinderates auf Mitte Legislatur 2020-2024 eröffnet. Joe Herzog beabsichtigt mit seiner frühzeitig angekündigten Demission per 31. August 2022 zu einem möglichen gestaffelten Wechsel innerhalb des Gemeinderats beizutragen.

Der Gemeinderat Entlebuch hat dem Entlassungsgesuch entsprochen. Die Ersatzwahl für das Ressort Soziales findet am 15. Mai 2022 statt, vorbehaltlich einer stillen Wahl. Gemeinderat und Verwaltung bedauern den Rücktritt sehr und danken Joe Herzog bereits zum heutigen Zeitpunkt für seinen langjährigen Einsatz im Dienste der Gemeinde und Öffentlichkeit. Seine Verdienste werden zu einem späteren Zeitpunkt entsprechend gewürdigt.

Anpassung Aufgaben- und Pensenverteilung

In der Zwischenzeit hat sich der Gemeinderat intensiv mit einer neuen Aufgaben- und Pensenverteilung befasst. Damit ein gestaffelter Übergang und die Weitergabe von Know-how (Wissen, Erfahrungen usw.) bestmöglich umgesetzt werden kann, ist vorgesehen, den Aufgabenbereich Finanzen per Ende August 2022 von Robert Vogel an Tanja Bieri-Baumeler zu übertragen. Die Pensenverschiebung beträgt rund 25 %. Tanja Bieri hat langjährige Erfahrung als Kassierin der Korporation und ist bereit, diesen Bereich zu übernehmen. Da Robert Vogel als Gemeindeammann für das Ressort Finanzen gewählt ist, wird dieser Wechsel nur mit einer Änderung der Gemeindeordnung möglich. Robert Vogel wird bis Ende Legislatur im Gemeinderat bleiben und den Aufgabenbereich Bau/Infrastruktur/Verkehr weiterführen.

Somit werden ab 1. September 2022 zwei Aufgabenbereiche neu besetzt (neues Gemeinderatsmitglied für das Ressort Soziales und interne Regelung für das Ressort Finanzen). Per Ende Legislatur, also per 30. August 2024, werden voraussichtlich wieder zwei Ressorts neu zu besetzen sein (Präsidium und Bau/Infrastruktur/Verkehr).

Nachdem eine wesentliche Anpassung die fünf gewählten Gemeinderatsmitglieder direkt betrifft, hat der Gemeinderat bei der internen Diskussion ausdrücklich festgehalten, dass die Änderung der Aufgaben- und Pensenverteilung in der aktuellen Legislaturperiode nur weiterverfolgt wird, wenn dies von allen Gemeinderatsmitgliedern unterstützt wird. Im Anschluss an die ausführlichen Beratungen haben alle Gemeinderatsmitglieder einer Anpassung der Aufgaben- und Pensenverteilung und der Änderung der Gemeindeordnung ausdrücklich zugestimmt.

Ohne die Anpassung der Gemeindeordnung sind die Optimierungsmöglichkeiten in der heutigen Zusammensetzung jedoch derart klein, dass kein erkennbarer Mehrwert erzielt werden kann.

Vergleich Gemeindeordnung bisherige / neue Regelung

Gemäss heutigem Artikel 14 Absatz 2 Buchstabe a der Gemeindeordnung (GO) werden die Gemeindepräsidentin, der Gemeindeammann und der Sozialvorsteher direkt gewählt. Zudem wird in Artikel 21 Absatz 2 GO bestimmt, dass der Gemeindeammann das Finanz-Ressort und der Sozialvorsteher das Ressort Soziales leitet. Eine Verschiebung der Ressorts Finanzen oder Soziales innerhalb des Gemeinderatsgremiums ist daher gemäss aktueller Gemeindeordnung nicht möglich.

Diese Zuständigkeiten stammen grundsätzlich aus der ersten Gemeindeordnung aus dem Jahr 2007 (in Kraft ab 1.1.2008) und wurde im Jahr 2016 mit dem Begriff «Ressort» ergänzt. Bei der Gesamtrevision der Gemeindeordnung per 1. Januar 2018 wurden diese Bestimmungen inhaltlich übernommen. Damit der Gemeinderat bei der beabsichtigten neuen Aufgaben- und Pensenverteilung grösstmögliche Flexibilität erhält, ist eine Vereinfachung dieser Bestimmungen vorgesehen.

Konkret werden folgende Änderungen vorgeschlagen (*Änderung kursiv, roter Schrift*):

Bisherige Regelung:	Neue Regelung:
<p>Art. 14 Wahlen ¹ Die Gemeindeversammlung... (<i>unverändert</i>) ² Die Stimmberechtigten wählen im Urnenverfahren: a. den Gemeindepräsidenten oder die Gemeindepräsidentin, den Gemeindeammann oder die Gemeindeamtfrau, den Sozialvorsteher oder die Sozialvorsteherin und die übrigen Mitglieder des Gemeinderats</p>	<p>Art. 14 Wahlen ¹ Die Gemeindeversammlung... (<i>bleibt unverändert</i>) ² Die Stimmberechtigten wählen im Urnenverfahren: a. den Gemeindepräsidenten oder die Gemeindepräsidentin <i>und die weiteren Mitglieder des Gemeinderats</i></p>
<p>Art. 21 Zusammensetzung und Organisation des Gemeinderates ¹ Der Gemeinderat besteht aus dem Gemeindepräsidenten oder der Gemeindepräsidentin, dem Gemeindeammann oder der Gemeindeamtfrau, dem Sozialvorsteher oder der Sozialvorsteherin und aus zwei weiteren Mitgliedern. ² Der Gemeindepräsident oder die Gemeindepräsidentin leitet die Verhandlungen des Gemeinderates und ist auch der Präsident oder die Präsidentin der Gemeindeversammlung. Der Gemeindeammann oder die Gemeindeamtfrau leitet das Finanz-Ressort. Der Sozialvorsteher oder die Sozialvorsteherin leitet das Ressort Soziales. Der Gemeinderat kann gemäss Abs. 3 eine abweichende Regelung beschliessen. ³ Der Gemeinderat ... (<i>unverändert</i>)</p>	<p>Art. 21 Zusammensetzung und Organisation des Gemeinderates ¹ Der Gemeinderat besteht aus dem Gemeindepräsidenten oder der Gemeindepräsidentin <i>und aus vier weiteren Mitgliedern.</i> ² Der Gemeindepräsident oder die Gemeindepräsidentin leitet die Verhandlungen des Gemeinderates und ist auch der Präsident oder die Präsidentin der Gemeindeversammlung. <i>Im Übrigen konstituiert sich der Gemeinderat selber.</i> ³ Der Gemeinderat ... (<i>bleibt unverändert</i>)</p>
<p>Art. 38 Übergangsbestimmungen ¹ Die Jahresrechnung... (<i>unverändert</i>) ² In der Gemeindeordnung... (<i>unverändert</i>) ³ (<i>Absatz 3 existiert bisher nicht</i>)</p>	<p>Art. 38 Übergangsbestimmungen ¹ Die Jahresrechnung... (<i>bleibt unverändert</i>) ² In der Gemeindeordnung... (<i>bleibt unverändert</i>) ³ <i>Mit der Änderung vom 9. Dezember 2021 entfallen in der Gemeindeordnung die Begriffe Sozialvorsteher/Sozialvorsteherin und Gemeindeammann/Gemeindeamtfrau. Die bisher direkt in dieses Amt gewählten Personen bleiben bis zu ihrer Demission respektive den nächsten ordentlichen Neuwahlen Mitglied des Gemeinderates. Die Änderung von Art. 14 Abs. 2, Art. 21 Abs. 1 und Abs. 2 und die Ergänzung Art. 38 Abs. 3 vom 9. Dezember 2021 tritt per 1. Januar 2022 in Kraft.</i></p>

Vernehmlassung bei Ortsparteien

Der Gemeinderat hat die Absicht der Pensen- und Aufgabenveränderung innerhalb des Gemeinderates sowie die Änderung der Gemeindeordnung mit der Controllingkommission und den Ortsparteien anlässlich einer ausserordentlichen Tagung im Oktober 2021 besprochen.

Die Parteivorstände von FDP und Die Mitte haben sich positiv zur Änderung der Gemeindeordnung und zu den Aufgaben- und Pensenanpassungen ausgesprochen. Ebenso unterstützt die Controllingkommission den Vorschlag des Gemeinderates (vgl. nachstehenden Bericht mit Empfehlung der Controllingkommission). Der Parteivorstand der SVP Entlebuch hat sich gegen den Änderungsvorschlag des Gemeinderates ausgesprochen.

Änderung Gemeindeordnung

Der Gemeinderat unterbreitet den Stimmberechtigten folgende Änderung der Gemeindeordnung zur Abstimmung:

Art. 14 Wahlen, Absatz 2

² Die Stimmberechtigten wählen im Urnenverfahren:

- a. den Gemeindepräsidenten oder die Gemeindepräsidentin und die weiteren Mitglieder des Gemeinderats

Art. 21 Zusammensetzung und Organisation des Gemeinderates, Absatz 1 und 2

¹ Der Gemeinderat besteht aus dem Gemeindepräsidenten oder der Gemeindepräsidentin und aus vier weiteren Mitgliedern.

² Der Gemeindepräsident oder die Gemeindepräsidentin leitet die Verhandlungen des Gemeinderates und ist auch der Präsident oder die Präsidentin der Gemeindeversammlung. Im Übrigen konstituiert sich der Gemeinderat selber.

Art. 38 Übergangsbestimmungen, Absatz 3:

³ Mit der Änderung vom 9. Dezember 2021 entfallen in der Gemeindeordnung die Begriffe Sozialvorsteher/Sozialvorsteherin und Gemeindeammann/Gemeindeamtfrau. Die bisher direkt in dieses Amt gewählten Personen bleiben bis zu ihrer Demission respektive den nächsten ordentlichen Neuwahlen Mitglied des Gemeinderates. Die Änderung von Art. 14 Abs. 2, Art. 21 Abs. 1 und Abs. 2 und die Ergänzung von Art. 38 Abs. 3 vom 9. Dezember 2021 tritt per 1. Januar 2022 in Kraft.

Folgen der Änderung

Mit der Zustimmung zur Änderung der Gemeindeordnung kann die Ersatzwahl eines Mitgliedes des Gemeinderates am 15. Mai 2022 nach den neuen Bestimmungen durchgeführt werden. Gemäss heutiger Beurteilung hat die Änderung der Gemeindeordnung nebst dem Verzicht auf die direkte Wahl in die Ressorts Soziales und Finanzen für die Bevölkerung, respektive die Wählerinnen und Wähler und die Kandidierenden keine wesentlichen Folgen. Bei den ordentlichen Neuwahlen wird künftig nur noch die Gemeindepräsidentin oder der Gemeindepräsident in das Amt gewählt. Die weiteren vier Mitglieder werden ohne direkte Ressortzuweisung in den Rat gewählt.

Trotz Verzicht auf die bisher geläufigen Bezeichnungen Sozialvorsteher und Gemeindeammann wird sich der Gemeinderat bei Demissionen oder den ordentlichen Neuwahlen rechtzeitig über das gewünschte Kandidatenprofil den Parteien und der Bevölkerung gegenüber äussern (z.B. Gemeinderatskandidat/in für Soziales, Bau, Bildung, Finanzen, Umwelt usw.).

Mit der vorliegenden Änderung der Gemeindeordnung erhält der Gemeinderat künftig die Möglichkeit, die Aufgaben, Zuständigkeiten und Verantwortungen innerhalb des Gremiums möglichst ideal auf die gewählten Mitglieder zu verteilen; ganz im Sinne einer effizienten und effektiven Auftrags Erfüllung im Dienste der Bevölkerung.

Unter Vorbehalt der Genehmigung dieser Änderung hat der Gemeinderat einstimmig beschlossen, dass Robert Vogel den Aufgabenbereich 30 «Finanzen» an Gemeinderätin Tanja Bieri-Baumeler per 1. September 2022 weitergeben wird. Gleichzeitig bewirkt diese Umverteilung eine Pensenverschiebung von rund 25 Prozent. Der Gemeinderat wird weitere Optimierungen und Pensenanpassungen prüfen und bei Bedarf realisieren.

Bericht der Controllingkommission

Als Controllingkommission haben wir den vorliegenden rechtsetzenden Erlass der Gemeinde Entlebuch beurteilt.

Unsere Beurteilung erfolgte nach dem gesetzlichen Auftrag sowie dem Handbuch Finanzhaushalt Gemeinden, Kapitel 2.5 Controlling.

Gemäss unserer Beurteilung ist der Entwurf mit den massgebenden gesetzlichen und verfassungsmässigen Grundlagen im Bund, Kanton und der Gemeinde vereinbar. Die Bestimmungen sind klar und verständlich formuliert und berücksichtigen die kommunalen Gegebenheiten. Darüber hinaus sind die Auswirkungen des Erlasses genügend klar und vollständig dargelegt.

Wir empfehlen, den vorliegenden rechtsetzenden Erlass zu genehmigen.

Entlebuch, 25. Oktober 2021

Die Controllingkommission:

Franz Bieri (Präsident), Markus Brun, Seppi Felder, Martin Huber, Willi Wigger

Antrag des Gemeinderates:

Zustimmung zur Änderung von Artikel 14 Absatz 2 Buchstabe a und Artikel 21 Absatz 1 und 2, sowie zur Ergänzung von Artikel 38 Absatz 3 der Gemeindeordnung per 1. Januar 2022

Traktandum 4

Orientierung Stand Planung Schulraumerweiterung

Der Gemeinderat hat von Mai bis Juli 2021 eine repräsentative Bevölkerungsbefragung zur geplanten Schulraumerweiterung durchgeführt. Damit sollten Erkenntnisse über die Haltung der Entlebucher Bevölkerung zur Schulraumplanung sowie zu diversen weiteren allgemeinen Themen bereitgestellt werden. Insgesamt haben 908 Personen an der Befragung teilgenommen, was einer Teilnahmequote von 34 % entspricht.

Zur Schulraumerweiterung wurden insgesamt vier Szenarien für die Schaffung des fehlenden Schulraums am Standort Pfrundmatt erläutert und visuell dargestellt. Trotz engem Rennen zwischen den vier zur Diskussion gestellten Varianten kristallisierten sich der Neubau des Schulhauses mit Lagerhaus (Szenario B1) sowie der Ersatzneubau des Schulhauses anstelle des Pavillons Pfrundmatt (Szenario C) als Favoriten heraus. Der Gemeinderat hat die Planungs- und Baukommission Schulraumerweiterung daher beauftragt, diese beiden Varianten mit der höchsten Zustimmung weiterzubearbeiten.

Im September 2021 hat die Baukommission die aktuellen Planunterlagen dem Fachbeirat und der Denkmalpflege im Sinne einer Vorbegutachtung unterbreitet. Die beiden Gremien machten dabei auf verschiedene Forderungen aufmerksam, welche eine zügige Realisierung des Schulraumbedarfs zumindest im Gebiet Pfrundmatt verunmöglichen (Freihaltefläche als Baubeschränkung laut Bebauungsplan, Forderung nach einem Wettbewerbsverfahren usw.).

Dies bedeutet, dass die Planung des erforderlichen Schulraumes in der Pfrundmatt und das vom Kanton geforderte Verfahren deutlich mehr Zeit als angenommen beanspruchen werden. Der Gemeinderat hat in Absprache mit der Baukommission daher beschlossen, die Schulraumerweiterung im Gebiet Bodenmatt (Eingangsstufen-Zentrum, Verschiebung Schulküche, Tagesstrukturen, Schulleitung) vorzuziehen und der Bürgerschaft im kommenden Frühling 2022 separat zur Abstimmung vorzulegen. Die Schulraumerweiterung Pfrundmatt wird daher in einem separaten Verfahren und einem weiteren Sonderkredit den Stimmberechtigten später zur Genehmigung unterbreitet. Aufgrund der zu erwartenden Investitionen wird über beide Sonderkredite (Bodenmatt und Pfrundmatt) an der Urne abgestimmt.

An der Gemeindeversammlung wird über die neue Ausgangslage und das weitere Vorgehen informiert.

Traktandum 5

Ehrungen

Auch in diesem Jahr können wiederum erfolgreiche Sportlerinnen und Sportler sowie Vereine für hervorragende Leistungen an einem schweizerischen Anlass ausgezeichnet werden.

Traktandum 6

Verschiedenes, Umfrage

Wie üblich, besteht am Schluss der Versammlung die Gelegenheit, im Rahmen der allgemeinen Umfrage Bemerkungen, Anregungen, Wünsche, Kritik oder auch Lob vorzubringen und Fragen zu stellen. Anträge und Abstimmungen zur Erledigung von Geschäften sind im Rahmen der Umfrage unzulässig.